

Spezifikation XBildung

Version 0.8

Fassung: 28. Oktober 2021

Herausgeber: Bundesministerium für Bildung & Forschung, Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/spec/spezifikation_0.8.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung	
I.1 Hintergrund zu XBildung	
I.2 "Die Bildungsjourney"	5
I.3 Spezifikation XBildung	15
I.3.1 Aufbau	15
I.3.2 Bestandteile	15
II Fachliche Modellierung	. 17
II.1 Grundlegende Designentscheidungen	
II.2 Eingebundene externe Modelle	
II.2.1 XInneres	
II.2.2 XOEV-Bibliothek	
II.3 Code-Datentypen	
II.3.1 Übersicht aller Code-Datentypen	
II.3.2 Code.ArtDerBescheinigung	
II.3.3 Code.ArtDerHochschule	
II.3.4 Code.ArtDerSchule	
II.3.5 Code.ArtDerPruefung	
II.3.6 Code.ArtDesAbschlusses	
II.3.7 Code.ArtDerHZB	
II.3.8 Code.ArtDesHochschulabschlusses	
II.3.9 Code.ArtDerTraegerschaft	
II.3.10 Code.ArtDesSarraharrahtintan	
II.3.11 Code.ArtDesSorgeberechtigten	
II.3.12 Code.Bewertungsschema	
II.3.13 Code.ISCED2013	
II.3.14 Code.ISCED2011	
II.3.15 Code.KursStatus	
II.3.16 Code.Language	
II.3.17 Code.LanguageLevel	
II.3.18 Code.ReglementierterBeruf	
II.4 Basisdatentypen	
II.4.1 String.Localized	
II.5 Klassen für den Datenaustausch	
II.5.1 Abschluss	
II.5.2 Abschlussarbeit	
II.5.3 AllgemeineBescheinigung	
II.5.4 AllgemeinerName	
II.5.5 AlternativeRepraesentation	
II.5.6 Anschriftzone in der Auslandsanschrift	
II.5.7 Datentyp für das Druckbild einer Auslandsanschrift	. 35
II.5.8 Benotung	36
II.5.9 Bildungseinrichtung	. 37
II.5.10 Bildungsnachweis	37
II.5.11 Dokument	38
II.5.12 Geburt	39
II.5.13 Geschlecht	
II.5.14 Identifikation	
II.5.15 Kommunikation	
II.5.16 Kurs	
II.5.17 Lernender	
-	. •

II.5.18 Meldeanschrift	43
II.5.19 NameNatuerlichePerson	46
II.5.20 NameOrganisation	48
II.5.21 NatuerlichePerson	
II.5.22 Organisation	50
II.5.23 Sorgeberechtigter	51
II.5.24 Sprache	
II.5.25 Staat	
II.5.26 Aufschriftzeile	52
II.5.27 Zeitraum	53
III Anhänge	55
III.A Codelisten	
III.A.1 Übersicht	
III.A.2 Details	58
III.B Glossar	101
III.C Abkürzungen	103
III.D Versionshistorie	
III.D.1 Version 0.8	105
III.D.2 Version 0.7	105



I Einleitung

I.1 Hintergrund zu XBildung



Als XBildung wird ein übergreifender Datenaustauschstandard bezeichnet, der das gesamte Bildungswesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass Akteur:innen im Bildungswesen (z.B. Hochschulen, Schulen, Bildungsträger) elektronische Daten standardisiert untereinander austauschen, um sowohl Bildungsteilnehmer:innen als auch die genannten Akteur:innen zu entlasten (weniger analoge Nachweise, Fehlerreduktion, schnellere (Prüf-)Verfahren etc.). XBildung mit seinem Basismodul bildet eine inhaltliche Klammer um verschiedene Fachmodule bzw. -standards wie zum Beispiel XHochschule, XSchule oder XBAföG und regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei Fachmodule und damit übergreifend relevant sind. Konkret definiert der Datenaustauschstandard semantische, fachlich übergreifende Bausteine zur Wiederverwendung wie etwa Bildungseinrichtung, Lernender oder Abschluss. XBildung setzt dabei auf das europäische Interoperabilitätsframework von Europass auf, welches auf digitale Nachweise und die Beschreibung von Bildungsstationen eines Bildungslebenslaufes spezialisiert ist.

Als Vorhaben der Federführer im Themenfeld Bildung das Land Sachsen-Anhalt und das Bundesministerium für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit Interessensgruppen in virtuellen Arbeitsgruppen abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines möglichst verlustfreien Datenaustauschs im deutschen Bildungswesen. XHochschule, als ein konkretes Fachmodul von XBildung wurde in der 33. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen.







I.2 "Die Bildungsjourney"



Die Bildungsjourney beschreibt idealtypische Wege von Nutzern durch das deutsche Bildungswesen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf fünf Lebenslagen bzw. Fachmodulen (Schule, Berufsausbildung, Studium, Anerkennung, Weiterbildung), außerdem existieren auch übergreifende Aspekte bzw. Schritte. Zum einen bietet die Journey einen Überblick über das komplexe deutsche Bildungswesen, zum anderen lassen sich damit auch Standardisierungsbedarfe ableiten.

Tabelle I.2.1. Schritte der Bildungsjourney

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
S1	An Grundschule anmelden	Anmeldung an einer spezifischen Grund- schule i.d.R. durch die Eltern	Die Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) melden ein schulpflichtiges Kind über digitale Plattformen bei einer spezifischen Grundschule an (meist vor Ort).	1
S2	Grundschule besuchen	Besuch einer Grund- schule für vier bzw. sechs Jahre	Die formale Bildungsjourney startet in Deutschland i.d.R. mit dem Besuch der Grundschule für vier bzw. sechs Jahre (je nach Land).	1
S3	Grundschulzeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Grund- schule wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss der Grundschule wird den Schülern ein (digitales) Grundschulzeugnis ausgestellt, welches häufig auch eine (nicht-bindende) Empfehlung für eine weiterführende Schulart enthält.	1
S4	Suchen und informieren	Online- und Vor-Ort- Suche nach geeigneten weiterführenden	Zum Ende oder nach der Grundschule informieren sich Schüler und Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Deutscher Bildungsserver, regionale Angebote) oder Suchmaschinen (z.B. Google), aber auch vor Ort (Tag der offenen Tür etc.) über das weiterführende Schulangebot.	1
S5	An weiterführender Schule anmelden	Anmeldung bzw. Bewerbung für eine spezifische weiterführende Schule	Die Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) melden ein schulpflichtiges Kind über digitale Plattformen bei einer spezifischen weiterführenden Schule an, wobei mitunter auch Bewerbungsverfahren mit Auswahlprozessen durchgeführt werden (abhängig von Land, Schulart, Schwerpunkt etc.).	2,3
S6	Weiterführende Schule besuchen	Besuch einer weiterfüh- renden Schule für fünf bis neun Jahre	Nach der Grundschule besuchen Schüler in Deutschland eine von vielen weiterführenden Schulen bzw. Schularten in Deutschland, wobei hier grob zwischen Sekundarstufe I (z.B. Haupt, Real- und Gesamtschule) und Sekundarstufe II (z.B. gymnasiale Oberstufe, berufsbildende Schulen) unterschieden werden kann. Der Schulbesuch kann insgesamt fünf bis neun Jahre dauern.	2,3?

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
S7	(Weiterführende) Schule wechseln	Wechsel zwischen den verschiedenen Schular- ten oder Wechsel inner- halb der gleichen Schul- art	Im Verlauf der Schullaufbahn können die - nach der Grundschule getroffenen - Übergangsentscheidungen durch Wechsel der Schulart oder des Bildungsgangs revidiert werden. Zudem besteht die Möglichkeit, dass ein Umzug an einen anderen Wohnort einen Wechsel innerhalb der Schulart notwendig macht (betrifft auch S2 "Grundschule besuchen"). Hierbei kann ggf. herausfordernd sein, dass nicht alle Bundesländer dieselben Schularten anbieten. S7 erfordert erneut den Schritt S4 "Suchen und Informieren".	·
S8a	Schulabschlusszeugnis erhalten	Absolvieren eines grundständigen Studi- ums	Zum erfolgreichen Abschluss der Schullaufbahn wird den Schülern ein Zeugnis ausgestellt	2,3
S8b	Schulabschlusszeugnis erhalten	Beim Beenden der Schullaufbahn vor dem erfolgreichen Abschluss wird den Schülern ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer weiterführenden Schule wird den Schülern ein (digitales) Schulabschlusszeugnis (z.B. HZB, Realschulabschluss etc.) ausgestellt.	2,3
Ü1	Schulabgangszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Schul- laufbahn wird den Schü- lern ein Zeugnis ausge- stellt	Nach erfolgreicher Prüfung der (deutschen) Kompetenznachweise durch die ausländische Hochschule können die Studierenden ihr Studi- um im Ausland antreten.	NA
Ü2	Suchen und informieren	Online-Suche nach geeigneten Ausbil- dungs- und Beschäfti- gungsmöglichkeiten	Das (digitale) Abgangszeugnis bestätigt, dass die betroffene Person von der Schule abgegangen ist, ohne einen Abschluss an dieser gemacht oder erreicht zu haben. IdR besitzt man mit dem Besitz eines Schulabgangszeugnis keinen Schulabschluss.	NA
Ü3	Bildungs- und Berufs- weg vorbereiten	Auswahl einer konkreten Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeit und Vorbereitung der Unterlagen	Berufsvorbereitende Maßnahmen (z.B. Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)) richten sich insbesondere an junge Menschen, die nach der Beendigung oder dem Abbruch der Schule keinen Platz auf dem Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt gefunden haben und zum Teil noch (berufs-)schulpflichtig sind (z.B. junge Menschen in belasteten Lebenslagen, jugendliche Flüchtlinge, Menschen mit Behinderung). Ziel dieser Maßnahmen ist es, jungen Menschen den Einstieg in eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit zu erleichtern bzw. überhaupt erst zu ermöglichen (z.B. durch Nachqualifizierung, Unterstützung der Berufswahl).	NA
Ü4	Berufsvorbereitende Maßnahmen	Angebote, welche die Integration in den Aus- bildungs- oder Arbeits- markt erleichtern bzw. ermöglichen	Jugendliche, die in Deutschland eine duale Berufsausbildung oder ein anderes Beschäftigungsverhältnis beginnen wollen, müssen sich vor Arbeitsantritt einer ärztlichen Untersuchung, der sog. Jugendarbeitsschutzuntersuchung, unterziehen (dies gilt nicht bei geringfügigen oder kurzen Tätigkeiten) Dies gilt nicht, wenn sie nur eine geringfügige oder eine nicht län-	2,3

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
			ger als zwei Monate dauernde Beschäftigung mit leichten Arbeiten ausüben wollen. Jugend- liche/r ist, wer 15, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Untersucht wird der Gesundheitszustand sowie die gesundheitliche Eignung der Jugend- lichen für die angestrebte Tätigkeit.	
B1	Jugendarbeitsschutzun- tersuchung	Jugendliche müssen sich vor einer berufli- chen Tätigkeit gesund- heitlich untersuchen las- sen	Die Bewerbung für eine duale Berufsausbildung bei Ausbildungsstellen (z.B. Betriebe, öffentliche Verwaltung) oder eine vollzeitschulische Ausbildung bei berufsbildenden Schulen (z.B. Berufsfachschule, berufliches Gymnasium) mit konkreten Nachweisen etc. erfolgt über digitale Bewerbungsplattformen.	NA
B2	Für Ausbildung bewerben	Bewerbung für eine duale Berufsausbildung oder eine vollzeitschuli- sche Ausbildung	Zu Beginn oder im Laufe einer dualen Berufs- ausbildung kann einschlägige berufliche (z.B. berufsvorbereitende Maßnahme, abgebrochene bzw. abgeschlossene Berufsausbildung) oder schulische Vorbildung (z.B. Fachabitur/Abitur) anerkannt werden, was wiederum zu einer Ver- kürzung der Regelausbildungszeit führen kann.	3,4
В3	Vorbildung anerkennen lassen	Schulische und berufli- che Vorbildung können anerkannt werden	Zur Finanzierung einer Berufsausbildung können Auszubildende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. BAföG, AFBG, Stipendien), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebte Berufsausbildung).	3,4
B4	Berufsausbildungsförderung beantragen	Zur Finanzierung einer Berufsausbildung exis- tieren verschiedene För- derungsmöglichkeiten	Zu Beginn der Jobsuche informieren sich Arbeitssuchende mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, Indeed), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B bei Vermittlungsfachkräften der Bundesagentur für Arbeit) zum deutschen Arbeitsmarkt und geeigneten Beschäftigungsmöglichkeiten, vor allem in ihrem Beruf.	3,4
B5	Ausbildung absolvieren	Absolvieren einer dua- len Berufsausbildung oder einer vollzeitschuli- schen Ausbildung	Eine Berufsausbildung hat in Deutschland i.d. R. eine Dauer von drei bis dreieinhalb Jahren und umfasst sowohl schulische als auch berufspraktische Lernphasen, wobei duale Berufsausbildungen einen Schwerpunkt auf berufspraktische Kenntnisse legen, während vollzeitschulische Ausbildungen vor allem auf schulische Bildung setzen (oft sind Praktika oder Praxisphasen vorgesehen).	3,4
H1	Ausbildungszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Ausbil- dung wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung wird den Auszubildenden ein (digitales) Ausbildungszeugnis ausgestellt. Während den Absolventen einer vollzeitschulischen Ausbildung ein Zeugnis der besuchten Schule ausgestellt wird, erhalten Auszubildende in der dualen Berufsausbildung insgesamt drei Zeugnisse: Ein Prüfungszeugnis von der zuständigen Stelle (z.B.	6

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
			berufsständische Kammern wie IHK und HWK), ein Berufsschulzeugnis sowie ein (qualifiziertes) Ausbildungszeugnis der Ausbildungsstelle (z.B. Betrieb, öffentliche Verwaltung).	
H2	Zulassungsvorausset- zungen prüfen lassen	Eignung und/oder Kom- petenznachweise vorab prüfen lassen	Für einige Studiengänge müssen Studieninteressierte bestimmte Zulassungsvoraussetzungen erfüllen und vor bzw. im Zuge einer Bewerbung prüfen lassen: Zum einen gibt es Studiengänge, für die eine bestimmte Eignung im Rahmen einer Prüfung nachgewiesen werden müssen (künstlerische und sportliche Eignungsprüfung, Test für medizinische Studiengänge (TMS)). Zum anderen müssen Studieninteressierte vor einer Bewerbung teilweise auch Kompetenznachweise z.B. bei Dienstleistern wie uni-assist zur Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen für einen konkreten Studiengang (ggf. mit Zweitwunsch) einreichen.	6
НЗ	Für Studiengang bewerben	Bewerbung für einen konkreten Studiengang bei Hochschule / SfH	Die Bewerbung für einen konkreten Studiengang mit Nachweisen etc. erfolgt i.d.R. über die digitalen Bewerbungsplattformen der Hochschulen. Insbesondere bei bundesweit zulasungsbeschränkten Studiengängen (Medizin, Pharmazie, Tiermedizin und Zahnmedizin) erfolgt die Bewerbung hingegen zentral über die DoSV-Bewerbungsplattform der Stiftung für Hochschulzulassung (SfH).	6
H4	Kompetenzen anerken- nen lassen	Anerkennung von (ausländischen) Kompetenznachweisen durch die Hochschule	Das Prüfungsamt und/oder einzelne Fakultäten einer Hochschule erkennen (ausländische) Kompetenznachweise ggf. studiengangsspezifisch an.	6
H5	An Hochschule ein- schreiben	Immatrikulation in einen konkreten Studiengang	Bei Vorliegen aller Zulassungsvoraussetzungen erhalten Studieninteressierte ein Studienplatzangebot, welches sie annehmen können (Zusage). Nach der Bezahlung einer Gebühr werden sie an der Hochschule immatrikuliert.	6
H6	Studienförderung bean- tragen	Zur Studienfinanzierung existieren verschiedene Förderungsmöglichkei- ten	Zur Finanzierung einer Studiums können (angehende) Studierende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. BAföG, Stipendien), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, bisherige Leistungen, Hochschule, konkreter Studiengang).	6
H7	Im Bachelor studieren	Absolvieren eines grundständigen Studi- ums	Die Hochschuljourney startet in Deutschland i.d.R. mit einem grundständigen Studium (Bachelor).	6
H8	Auslandsstudium vorbereiten	Vorbereitung und Bewerbung für ein Aus- landssemester	Studierende informieren sich z.B. mit strukturierten Informationsangeboten oder beim akademischen Auslandsamt ihrer Hochschule über die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts bzw. Auslandssemesters (z.B. mit Erasmus+) und	6

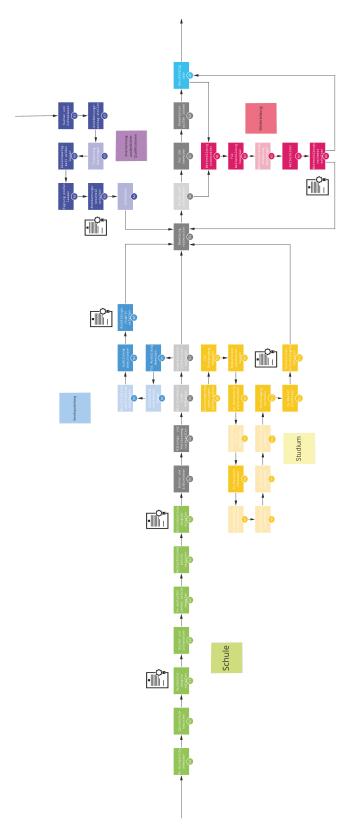
#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
			können sich nach einer Prüfung der Zulas- sungsvoraussetzungen im Ausland für einen Studienplatz bewerben. Im Zuge von Erasmus+ kann ein sog. Learning Agreement über die im Rahmen des Auslandsaufenthalts angestrebten Leistungen zwischen Studierenden, heimischer Hochschule und der ausländischen Hochschule geschlossen werden.	
Н9	Auslandsstudium antreten	Immatrikulation an einer ausländischen Hochschule	Nach erfolgreicher Prüfung der (deutschen) Kompetenznachweise durch die ausländische Hochschule können die Studierenden ihr Studi- um im Ausland antreten.	6
Ü7	Im Ausland studieren	Absolvieren eines Stu- diensemesters im Aus- land	Im Ausland absolvieren die Studierenden ein Studiensemester, wobei sie i.d.R. Veranstaltungen in ihrem Studienfach und auf ihrem Niveau besuchen.	6
H10	Auslandsstudium beenden	Abschluss des Auslandssemesters und Anerkennung absolvierter Leistungen	Nach Abschluss des Auslandssemester können die Studierenden ihre im Rahmen des Auslandsaufenthalts erbrachten Leistungen durch die heimische Hochschule für ihren Studium anerkennen und anrechnen lassen.	6
H11	Hochschulabschluss- zeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Studium wird ein Zeugnis ausge- stellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Bachelor- studiums wird Studierenden ein digitales Hoch- schulabschlusszeugnis mit weiteren Informatio- nen (ToR, Diploma Supplement) ausgestellt.	6
H12	Studiengang wechseln	Übergang vom Bachelor zum Master	Studierende können nach erfolgreichem Abschluss ihres Bachelorstudiums ein Masterstudium aufnehmen, falls ihr Bachelorabschluss durch die entsprechende Hochschule anerkannt wird und sie alle weiteren Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.	7
H13	Im Master studieren	Absolvieren eines kon- sekutiven bzw. weiter- führenden Studiums	Nach dem grundständigen Studium (Bachelor) absolvieren Studierende in Deutschland häufig ein konsekutives bzw. weiterführendes Studium (Master)	7
H14	Hochschulabschluss- zeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Studium wird ein Zeugnis ausge- stellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Masterstudiums wird Studierenden ein (digitales) Hochschulabschlusszeugnis mit weiteren Informationen (ToR, Diploma Supplement) ausgestellt.	7
A1	Suchen und informieren	Online-Suche zur Berufsanerkennung in Deutschland	Zu Beginn informieren sich anerkennungsinteressierte Fachkräfte mit strukturierten Informationsangeboten (insbesondere Anerkennung in Deutschland (AiD), aber auch Make-it-in-Germany), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen im Inland (z.B. IQ-Beratungsstellen, ALiD-Hotline) oder Ausland (z.B. Pro-Recognition) über die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen bzw. die Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen in Deutschland.	3-7
A2	Anerkennungsantrag stellen	Online-Antrag für eine konkrete Qualifikati-	Der Antrag auf Anerkennung bzw. Zeugnisbewertung mit Nachweisen etc. wird in Zukunft	3-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
		on bei der zuständigen Stelle	idealerweise über digitale Plattformen und Lösungen bei der zuständigen Stelle gestellt. Für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen sind insgesamt mehr als 1.500 Stellen (z.B. Landesbehörden, Kammern) zuständig, während die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) individuelle Zeugnisbewertungen durchführt.	
A3	Förderung beantragen	Für Anerkennungsver- fahren existieren ver- schiedene Förderungs- möglichkeiten	Zur Finanzierung einer Verfahrens können anerkennungsinteressierte Fachkräfte verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. für Verwaltungsgebühren, Kosten für Beglaubigungen und Übersetzungen, ggf. für Qualifizierungen), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebter Beruf in Deutschland).	3-7
A4	Gleichwertigkeit prüfen lassen	Zuständige Stelle prüft die Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifi- kation	Bei der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen prüft die zuständige Stelle die Gleichwertigkeit einer im Ausland erworbenen Berufsqualifikation im Hinblick auf eine vergleichbare deutsche Berufsqualifikation (sog. Referenzberuf), wobei hier grob zwischen automatischer Anerkennung für Qualifikationen aus der EU/EWR/Schweiz sowie der individuellen Gleichwertigkeitsprüfung für Qualifikationen aus Drittstaaten unterschieden werden kann. Bei der Zeugnisbewertung durch die ZAB werden die ausländischen Hochschulqualifikationen immer individuell geprüft (vergleichende Einstufung, aber keine Anerkennung).	3-7
A5	Eignung prüfen lassen	Zuständige Stelle prüft die persönliche Eignung und Zuverlässigkeit	Bei sog. reglementierten Berufen (z.B. Arzt, Lehrer) prüft die zuständige Stelle nicht nur die Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifikati- on, sondern auch die persönliche Eignung und Zuverlässigkeit der anerkennungsinteressierten Fachkräfte (z.B. deutsche Sprachkenntnisse, Straffreiheit).	3-7
A6	Anerkennungsbescheid erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Verfah- rens wird ein Bescheid ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Verfahrens wird anerkennungsinteressierten Fachkräften ein Bescheid über die Anerkennung (Gleichwertigkeit sowie ggf. Berufszulassung) bzw. über die individuelle Zeugnisbewertung für ihre ausländische Qualifikation ausgestellt.	3-7
A7	Einreisen	Fachkräfteeinwande- rung nach Deutschland	Die anerkannten Fachkräfte können spätestens eine dauerhafte Aufenthaltsgenehmigung erhalten und nach Deutschland einreisen, wobei die zeitweise Einreise etwa für Sprachprüfungen ggf. bereits früher möglich ist. Die individuelle Zeugnisbewertung hat keinen Einfluss auf die Aufenthaltsregelungen. Darüber hinaus ist zu beachten, dass sich Fachkräfte mit ausländischer Qualifikation teilweise auch schon in	3-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
			Deutschland aufhalten (z.B. deutsche Staatsangehörige, geflüchtete Menschen).	
Ü5	Suchen und informieren	Online-Suche nach geeigneten Jobs	Zu Beginn der Jobsuche informieren sich Arbeitssuchende mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, Indeed), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B bei Vermittlungsfachkräften der Bundesagentur für Arbeit) zum deutschen Arbeitsmarkt und geeigneten Beschäftigungsmöglichkeiten, vor allem in ihrem Beruf.	NA
Ü6	Bewerbung vorbereiten	Erstellen eines Online- Profils und Vorbereitung der Unterlagen	Zur Bewerbung für geeignete Jobs können sich Arbeitssuchende ein umfangreiches Onine-Bewerberprofil anlegen (z.B. europass, LinkedIn), welches über verschiedene Features verfügt (z.B. CV, Kompetenzprofil, Wallet für digitale Nachweise) und die Suche nach und Bewerbung für Lernangebote (z.B. auch Promotion) und Jobs ermöglicht. Zudem bereiten Arbeitssuchende ihre Bewerbungsunterlagen entsprechend digital auf.	NA
Ü7	Für Job bewerben	Online-Bewerbung bei einem Arbeitgeber	Die Bewerbung für einen konkreten Job mit Nachweisen etc. erfolgt i.d.R. entweder über digitale Bewerbungsplattformen der Arbeitgeber oder zunehmend auch über die digitalen Online-Profile der Bewerber.	NA
Ü8	Kompetenzen prüfen lassen	Arbeitgeber prüfen die Kompetenzen der Bewerber	Bei Bewerbungen prüfen Arbeitgeber zunächst die eingereichten Kompetenznachweise im Hinblick die Anforderungen des ausgeschriebenen Jobs. Im nächsten Schritt prüfen sie dann ggf. die Eignung der Bewerber in persönlichen Gesprächen oder per Video-Chat. Während oder am Ende der Prüfung erteilt der Arbeitgeber eine Zu- oder Absage.	NA
Ü9	Berufstätig sein	In einem spezifischen Beruf arbeiten	Nach erfolgreicher Bewerbung sind die Arbeit- nehmer im angestrebten Job bzw. in ihrem Beruf tätig.	NA
W1		Online-Suche nach geeigneten Weiterbil- dungsmöglichkeiten	Weiterbildungsinteressierte (Arbeitssuchende, Arbeitnehmer, aber auch Studierende) informieren sich mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. KURSNET der Bundesagentur für Arbeit, Weiterbildungsinformationssystem der Industrie- und Handelskammern (WIS)), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B. Beratungsfachkräfte der Bundesagentur für Arbeit, Berufsberatung an Hochschulen) über geeignete Weitebildungsmöglichkeiten in Deutschland, vor allem in ihrem (angestrebten) Beruf bzw. ihrem Studiengang.	1-7
W2	Weiterbildung vorbereiten	Auswahl eines konkreten Weiterbildungsangebots	Nach einem Vergleich der verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten entscheiden sich Weiterbildungsinteressierte i.d.R. für ein oder zwei	1-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED- Level
			konkrete Angebote und bereiten die Weiterbildung entsprechend vor (schriftliche Bewerbung, Nachweise etc.).	
W3	Für Weiterbildung bewerben	Online-Anmeldung bzw. Bewerbung für eine Weiterbildung	Die Anmeldung bzw. Bewerbung mit Nachweisen etc. für ein geeignetes Weiterbildungsangebot erfolgt i.d.R. über digitale Bewerbungsplattformen der Weiterbildungsanbieter (z.B. Hochschulen, freie Träger, Volkshochschulen).	1-7
W4	Weiterbildungsförde- rung beantragen	Für Weiterbildungen existieren verschiedene Förderungsmöglichkei- ten	Zur Finanzierung von Weiterbildungsangeboten können Teilnehmende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. Bildungsgutschein der Bundesagentur für Arbeit, Weiterbildungsscheck der Länder), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebte Weiterbildung).	1-7
W5	Weiterbilden	Absolvieren einer kon- kreten Weiterbildung	Für Weiterbildungsinteressierte existiert in Deutschland ein umfangreiches und heterogenes Weiterbildungsangebot (z.B. Sprachkurse, Zertifikatskurse, Coding Camps, Nachqualifizierungen, Aufbaustudiengang), wobei die einzelnen Weiterbildungsmöglichkeiten sich sowohl von der Dauer (von einigen Tagen bis zu mehreren Jahren) als auch im Hinblick auf den Grad der staatlichen und privatwirtschaftlichen Anerkennung erheblich unterscheiden.	1-7
W6	Weiterbildungsnachweis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Weiter- bildung wird ein Kom- petenznachweis ausge- stellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer Weiterbildung wird den Teilnehmenden ein (digitaler) Weiterbildungsnachweis (z.B. Zertifikat, Teilnahmebestätigung) ausgestellt.	1-7

Abbildung I.2.1. Die Bildungsjourney



I.3 Spezifikation XBildung



I.3.1 Aufbau

Das Dokument ist in drei Teile gegliedert, einer Einleitung mit dem Hintergrund zu XBildung und der Bildungsjourney, einem inhaltlichem Kapitel zur fachlichen Modellierung mit Metadaten-Strukturen für das Ausstellen von digitalen Nachweisen im Hochschulwesen, sowie einem Anhang, welcher unter anderem konkrete Werte von aus der Hochschulstatistik übernommenen oder eigens geschaffenen Wertelisten führt.

I.3.2 Bestandteile

Diese Spezifikation besteht in der Version 0.8...

- · aus dem hier vorliegenden Spezifikationsdokument
- aus XML Schema-Definitionen, Bezugsquelle: http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/xsd
- Codelisten und Mapping zu EU-Vokabularen
- XML-Beispielinstanzen

Zusätzlich wird erhaltenes Feedback zur Spezifikation auf Github.com veröffentlicht und in Folgeversionen eingearbeitet.

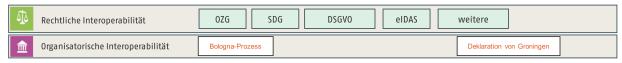


II Fachliche Modellierung

II.1 Grundlegende Designentscheidungen



SDG, OZG, DSGVO und eIDAS sind für dieses Standadisierungsvorhaben einschlägige rechtliche Vorgaben, die es einzuhalten bzw. umzusetzen gilt. Im Jahr 2019 wurde zur Unterstützung der OZG-Umsetzung eine Studie in Auftrag gegeben, in welcher als Ergebnis herausgearbeitet wurde, dass es neben fachlich konkreten Spezifikationen wie XHochschule und weiteren auch einen organisatorische, semantischen und technischen Rahmens bedarf, der lebenslagenübergreifend für Interoperabilität im Bildungswesen sorgt. So etwa sollen nicht schul- oder hochschulspezifische Themen "vor die Klammer" gezogen werden, auch um Entwicklungsaufwände bei der Vielzahl der parallel umgesetzten OZG-Leistungen bündeln zu können.



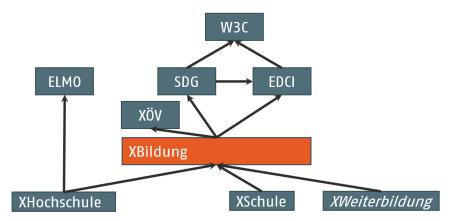
Dabei müssen semantische Spezifikationen wie die vorliegende Basis XBildung, aber auch fachlich noch spezifischer ausgestaltete Fachmodule wie XHochschule für das Hochschulwesen oder XSchule für das Schulwesen, sowie potentiell noch entstehende Spezifikationen wie XBAföG, XWeiterbildung oder XBerufsausbildung berücksichtigt werden.



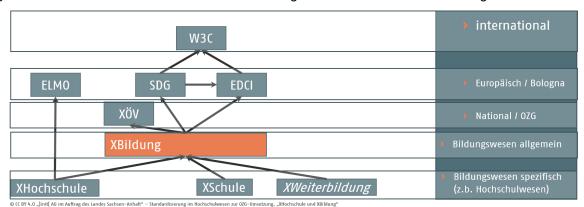
Zusätzlich müssen bestehende Spezifikationen, Standards und Frameworks Berücksichtigung finden. So etwa stellt die Europäische Kommission mit dem Europass Learning Modell (ehemals EDCI, Europass Digital Credential Infrastructure) ein lebenslagenübergreifendes Framework für Nachweise in Europa bereit. Außerdem müssen Infastruktur-Komponenten der OZG-Umsetzung, wie etwa die Nutzerkonten von Bund und Ländern, sowie ein zukünftiges im Registermodernisierungsgesetz skizziertes Datenschutzcockpit im Datenaustausch auf Ebene des fachlichen Payloads, also der semantischen Ebene durch XBildung berücksichtigt werden.



XBildung nutzt das Europass Digital Credential Infrastruktur Rahmenwerk nach und ist konform zu den semantischen SDG-Datenmodellvorgaben und strebt XÖV-Konformität an. Das EDCI-Framework selbst baut auf einer kürzlich zum W3C Recommendation Status erhobenen W3C Standard namens Verifiable Credentials auf. XBildung nutzt selbst semantische Vorlagen des Standardisierungsrahmens XÖV (XML für die öffentliche Verwaltung) nach. Zusätzlich sind alle Informationen enthalten, die es für einen Austausch von Bildungsnachweisen nach Artikel 14 der Verordnung zur Errichtung eines einheitlichen digitalen Zugangstores (SDG) bedarf. Damit wird mit dem Basismodul XBildung und seinen Fachmodulen der organisatorische, semantische und technische Rahmen so gelegt, damit mit möglichst wenig Aufwand und unter Nachnutzung von bestehenden Interoperabilitätsspezifikationen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene Bildungsnachweise und Daten von Lernenden allgemein austauschen zu können.

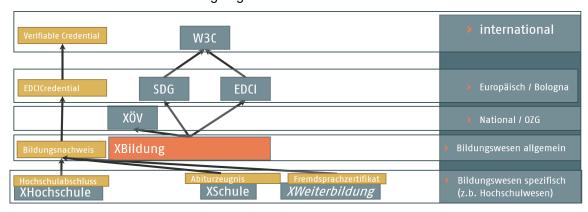


XBildung selbst wird von Fachmodulen eingebunden, wie etwa XHochschule und XSchule oder zukünftigen Fachmodulen des OZG-Themenfeldes Bildung wie etwa einem XWeiterbildung.



Als der Interoperabilität förderlich wird die Digitalisierung von ehemals analogen Nachweisen gesehen: die zusätzliche Ausstellung von maschinenverarbeitbaren Bildungsnachweisen wie etwa einem digitalen Sekundarschulabschluss, ein Hochschulabschlusszeugnis oder ein Sprachzertifikat im Rahmen der Weiterbildung.

Am Beispiel Hochschulzeugnis, Abiturzeugnis oder Fremdsprachzertifikat wird das zukünftige Zusammenwirken deutlich: ein digitaler europasskonformer Nachweis, welcher als digitales Dokument mit Metadaten auf verschiedenen Ebenen versehen wird, welche Semantik über jeweils eigene Namensräume abbilden und zur Nutzung in den Fachmodulen XHochschule und XSchule sowie zukünftig geplanten Modulen wie wie etwa XWeiterbildung angeboten werden.



II.2 Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten oder im XRepository veröffentlicht:

II.2.1 XInneres

XInneres-Basismodul; Version 8

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

· Code.GemeindeVZ.AmtlicherGemeindeschluessel

II.2.2 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2021-03-31

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- datatypeC
- lang

II.3 Code-Datentypen



II.3.1 Übersicht aller Code-Datentypen

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in xbildung definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.ArtDerBescheinigung	Art der Bescheinigung	0.8	1
Code.ArtDerHZB	Art der HZB	0.8	1
Code.ArtDerHochschule	Art der Bildungseinrichtung (Hochschulen)	0.8	1
Code.ArtDerPruefung	Art der Prüfung	0.8	1
Code.ArtDerSchule	Art der Bildungseinrichtung (Schulen)	0.8	1
Code.ArtDerTraegerschaft	Art der Trägerschaft	0.8	1
Code.ArtDesAbschlusses	Art des Abschlusses	0.8	1
Code.ArtDesHochschulabschlusses	Art des Hochschulabschlusses	0.8	1
Code.ArtDesNachweises	Art des Nachweises	0.8	1
Code.ArtDesSorgeberechtigten	Art des Sorgeberechtigten	0.8	1
Code.Bewertungsschema	Bewertungsschema		3
Code.ISCED2011	ISCED Level		3
Code.ISCED2013	ISCED Field of Studies		3
Code.KursStatus	Kursstatus	0.8	1
Code.Language	Language Authority Table	20210929	920
Code.LanguageLevel	Reference of Languages	1.0	2
Code.ReglementierterBeruf	Reglementierter Beruf		3

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

II.3.2 Code.ArtDerBescheinigung

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Bescheinigung in XBildung.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 58
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderbescheinigung
-version	0.8

II.3.3 Code.ArtDerHochschule

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Hochschule.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 59
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhochschule
-version	0.8

II.3.4 Code.ArtDerSchule

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Schule gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 60
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderschule
-version	0.8

II.3.5 Code.ArtDerPruefung

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Prüfung.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 64
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderpruefung
-version	0.8

II.3.6 Code.ArtDesAbschlusses

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art eines Bildungsabschlusses.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 66
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesabschlusses
-version	0.8

II.3.7 Code.ArtDerHZB

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Hochschulzugangsberechtigung.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 62
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhzb
-version	0.8

II.3.8 Code.ArtDesHochschulabschlusses

Codelisten	
-beschreibung	Diese Verzeichnisse des Statistischen Bundesamtes (DESTATIS) sind Erhebungsschlüssel für Zwecke der Bundesstatistik. Sie werden in XBildung maschinenverbeitbar bereitgestellt, um die möglichen Hochschulabschlüsse anhand von eindeutigen Schlüsseln identifizieren zu können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 68
-kennung	urn:xbildung-de:destatis:codeliste:artdeshochschulabschlusses
-version	0.8

II.3.9 Code.ArtDerTraegerschaft

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Trägerschaft einer Bildungseinrichtung.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 65
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdertraegerschaft
-version	0.8

II.3.10 Code.ArtDesNachweises

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art eines Bildungsnachweises in XBildung.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 90
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesnachweises
-version	0.8

II.3.11 Code.ArtDesSorgeberechtigten

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen des Verhältnisses eines Sorgeberechtigten zum Lernenden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 91
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:sorgeberechtigte
-version	0.8

II.3.12 Code.Bewertungsschema

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für die Bewertungsschemata
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:bewertungsschema
-version	unbestimmt

II.3.13 Code.ISCED2013

Codelisten	
-beschreibung	International Standard Classification of Education 2013 Field of Studies
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:unesco:codeliste:isced2013fieldofstudies
-version	unbestimmt

II.3.14 Code.ISCED2011

Codelisten	
-beschreibung	International Standard Classification of Education 2011 Level
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:unseco:codeliste:isced2011
-version	unbestimmt

II.3.15 Code.KursStatus

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen des Status eines Kurses.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 95
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:kursstatus
-version	0.8

II.3.16 Code.Language

Codelisten	
Č	Folgende Beschreibung wurde vom Publications Office der EU übernommen: The Language authority table is a controlled vocabulary that lists concepts associated with languages. Its main scope is to support activities associated with publication process. The concepts included are correlated with the ISO 639 international standard. This standard is issued in several parts: ISO 639-1 contains strictly two alphabetic letters (alpha-2), ISO 639-2/B (B = bibliographic) is used for bibliographic purpose (alpha-3), ISO 639-2/T (T = terminology) is used for technical purpose (alpha-3), ISO 639-3 covers all the languages and macro-languages of the world (alpha-3); the values are compliant with ISO 639-2/T.
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung

Codelisten	
-kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:codeliste:language
-version	20210929-0

II.3.17 Code.LanguageLevel

Codelisten	
-beschreibung	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GeR). Das Common European Framework Reference of Languages (CRFR) wird vom Europarat veröffentlicht.
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:coe-int:codeliste:languagereference
-version	1.0

II.3.18 Code.ReglementierterBeruf

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für die reglementierten Berufe
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:reglementierterberuf
-version	unbestimmt

II.4 Basisdatentypen



II.4.1 String.Localized

Typ: String.Localized

Erweiterung eines String-Datentyps um das Attribut xml:lang

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps xs:string.

Kindelement von String.Localized						
Kindelement		Тур		Anz.	Ref.	Seite
lang (ref)				1	II.2.2	21

II.5 Klassen für den Datenaustausch

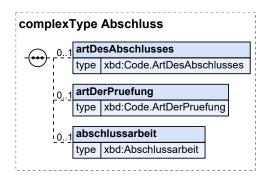


II.5.1 Abschluss

Typ: Abschluss

Allgemeine Eigenschaften eines Bildungsabschlusses der mit einem Bildungsnachweis nachgewiesen wird, wie etwa die Art des Abschlusses oder Angaben zur Abschlussarbeit

Abbildung II.5.1. Abschluss



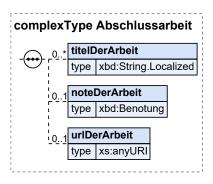
Kindelemente von Abschluss						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
artDesAbschlusses	Code.ArtDesAbschlusses	01	II.3.6	24		
Angabe der Art des Abschlusses mit Mapping zum ISCED Level 11 (z.B. Diplom (FH) -> ISCED 645)						
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	01	II.3.5	24		
Liste zur Angabe der Art, wie die zum Nachweis (z.B. Hochschulabschlusszeugnis) führende Prüfung abgehalten wurde, also z.B. mündlich, schriftlich oder fortlaufende Bewertung von Leistungen inklusive einem Mapping auf entsprechende Werte im Vokabular von Europass						
abschlussarbeit	Abschlussarbeit	01	11.5.2	31		
Allgemeine Eigenschaften einer Abschlu	ıssarbeit, die zu einem Bildungsabschluss führ	te.				

II.5.2 Abschlussarbeit

Typ: Abschlussarbeit

Allgemeine Eigenschaften einer Abschlussarbeit, die zu einem Bildungsabschluss führte.

Abbildung II.5.2. Abschlussarbeit



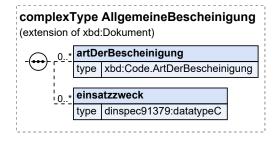
Kindelemente von Abschlussarbeit						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
titelDerArbeit	String.Localized	0n	II.4.1	29		
Angabe zum Titel der zum Bildungsnachweis führenden Arbeit, falls z.B. bei schriftlichen Ausarbeitungen wie Master Thesis vorhanden						
noteDerArbeit	Benotung	01	II.5.8	36		
Angabe der Benotung der Abschlussarbeit, wie sie etwa in einem Hochschulabschlusszeugnis aufgedruckt ist.						
urlDerArbeit	xs:anyURI	01				
Angabe zum im Internet befindlichen Bezugsort einer Abschlussarbeit (Webadresse).						

II.5.3 AllgemeineBescheinigung

Typ: AllgemeineBescheinigung

Die allgemeine Bescheinigungen wird im Unterschied zu Bildungsnachweisen nicht für den Austausch von Bildungsinhalten, sondern für die organisatorische Kommunikation benutzt. Beispiele für allgemeine Bescheinigungen sind die schulärztliche Untersuchung und die Exmatrikulationsbescheinigung / Immatrikulationsbescheinigung.

Abbildung II.5.3. AllgemeineBescheinigung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.5.11 auf Seite 38).

Kindelemente von AllgemeineBescheinigung					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seit					
artDerBescheinigung	Code.ArtDerBescheinigung	0n	II.3.2	24	
Hier wird die Art der Bescheingung angegeben.					

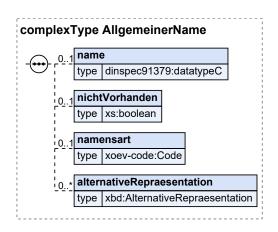
Kindelemente von AllgemeineBescheinigung					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite				Seite	
einsatzzweck	datatypeC	0n	II.2.2	21	
Gibt an, für welchen Zweck die Bescheingung ausgestellt wurde.					

II.5.4 AllgemeinerName

Typ: AllgemeinerName

Der AllgemeineName dient der Darstellung von Vor- und Nachnamen und fasst deren gemeinsame Eigenschaften zusammen.

Abbildung II.5.4. AllgemeinerName



Kin	delemente von AllgemeinerName					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
name	datatypeC	01	II.2.2	21		
Die Komponente "name" ist der eigentliche Familien- oder Vorname als Zeichenkette.						
Nachnamen, z.B. mit Adelstiteln bzw. ausländische Nachnamen werden als ein Name übermittelt und nicht in verschiedene Bestandteile aufgeteilt.						
nichtVorhanden	xs:boolean	01				
Diese Komponente beinhaltet eine Feststellung (wahr oder falsch), ob zu Recht kein Name angegeben wurde Ueber das Setzen auf TRUE, wird angezeigt, dass zurecht kein Name angegeben wurde. Diese Komponente sollte nur bei der Verwendung der Komponente "AllgemeinerName" als Vorname oder Familienname verwendet werden						
namensart	Code	01	II.2.2	21		
Mit der Komponente "namensart" kann der Name näher charakterisiert werden.						
Beispiel: Eigenname, spezielle Namensart nach ausländischem Recht oder Blockname						
alternativeRepraesentation	AlternativeRepraesentation	0n	II.5.5	34		

Die Komponente "alternativeRepraesentation" beinhaltet Bestandteile aus dem Objekt AllgemeinerName in einer Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Die im Element AlternativeRepraesentation übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen der Komponente "AllgemeinerName" sein, sie dürfen diese nicht ersetzen.

Anmerkung: Die alternative Repräsentation soll u.a. für die redundante Übermittlung eines Nachnamens genutzt werden, um die Bestandteile "Präfix" und "namensgebenden Bestandteil" eines Nachnamens zusätzlich getrennt

Kindelemente von AllgemeinerName				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite

zu übermitteln. Der hierfür zu nutzende Algorithmus könnte z.B. lauten: "namensgebender Bestandteil, Präfix". Der Name "Graf Lambsdorf" wird also alternativ als "Lambsdorf, Graf" übertragen.

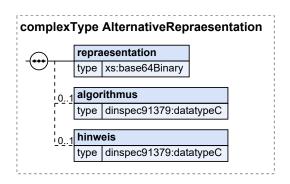
II.5.5 Alternative Repraesentation

Typ: AlternativeRepraesentation

Die "AlternativeRepraesentation" beinhaltet das mit ihm verbundene Objekt in einer alternativen Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Das Element kann Inhalte anderer Elemente des verbundenen Objekts beinhalten. Die in der Komponente "AlternativeRepraesentation" übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen des mit ihm verbundenen Objekts sein. Eine "AlternativeRepraesentation" kann auch eine multimediale Abbildung des Objektes darstellen. Hierzu zählen beispielsweise Logos oder Bilder.

Beispiel: Ein Beispiel für die Verwendung einer alternativen Repraesentation ist die Übermittlung von Namen. Der Name "Andrè Müller" würde nach ICAO-Standard, in dem keine Umlaute erlaubt sind, daher alternativ als "ANDRE MUELLER" übertragen.

Abbildung II.5.5. AlternativeRepraesentation



Kindelemente von AlternativeRepraesentation					
Kindelement	Kindelement Typ Anz. Ref. Seite				
repraesentation	xs:base64Binary	1			

Die Komponente "repraesentation" enthält die alternative Repräsentation von Inhalten, die originär an anderer Stelle und in anderer Form übermittelt werden und der festgelegten Konvention folgt.

Als Datentyp wird Binary (BASE64) gewählt, damit jeder beliebige Inhalt (so z. B. auch XML) in jeder beliebigen Codierung übermittelt werden kann.

п					
	algorithmus	datatypeC	01	II.2.2	21

Die Komponente "algorithmus" enthält den Algorithmus, der (möglichst in formaler Notation) genau beschreibt wie die alternative Repräsentation erzeugt wird.

Beispiel: Analog der Vorgehensweise bei XML Signature, wo über URIs die Hashalgorithmen benannt werden, in Form von URLs oder URIs.

1			l	
hinweis	datatypeC	01	11.2.2	⊦21

Die Komponente "hinweis" enthält einen zusätzlichen Hinweis des Senders über die von ihm intendierte Umgehensweise mit der alternativen Repräsentation.

II.5.6 Anschriftzone in der Auslandsanschrift

Typ: Auslandsanschrift.Anschriftzone

Dieser Datentyp enthält die für die Zustellung im Ausland erforderlichen Angaben zur Anschriftzone, außer der Angabe des Staates. Diese Angaben beinhalten alle zur Adressierung erforderlichen Angaben inkl. des Namens der Person und bestehen aus bis zu fünf Zeilen. Diese Zeilen sind beginnend mit der Nummer 4 lückenlos zu durchzunummerieren.

Abbildung II.5.6. Auslandsanschrift. Anschriftzone



Kindelement von Auslandsanschrift.Anschriftzone					
Kindelement	Kindelement Typ Anz. Ref. Seite				
zeile.anschrift	ZeileAufschrift	25	II.5.26	52	
Hier sind pro Zeile der Anschriftzone jeweils der eigentliche inhalt und die zeilennummer zu übermitteln.					

II.5.7 Datentyp für das Druckbild einer Auslandsanschrift

Typ: Auslandsanschrift.Druckbild

Dieser Datentyp repräsentiert das Druckbild einer Anschrift im Ausland, indem die *Anschriftzone* eines Brieffensters gemäß DIN 5008 abgebildet wird. Die Anschriftzone setzt sich aus einem Schlüsselwert für den Zielstaat und bis zu fünf weiteren Zeilen für die übrigen Adressierungsangaben zusammen. Angaben zur Vermerkzone können mit diesem Datentypen nicht abgebildet werden.

Die ersten fünf Zeilen werden mit den Angaben zur Anschrift im Ausland gefüllt. Leerzeilen sind dabei nicht zulässig. Entsprechend DIN 5008 sind die Zeilen beginnend mit der Nummer 4 lückenlos durchzunummerieren und Zeilennummern nicht mehrfach zu verwenden.

Der Ortsname in der Anschrift sollte in Großbuchstaben und in der Sprache des Zielstaates erfasst und übermittelt werden. Für die Erstellung des Druckbildes ist der übermittelte Schlüsselwert des Zielstaates in eine für die Zustellung geeignete Klartextform - d. h. in Großbuchstaben und in die deutsche Sprache - zu überführen.

Umsetzungshinweise:

Sofern dieser Datentyp verwendet wird, um Inhalte des DSMeld-Blattes 1233 zu übermitteln, gelten die strengeren Regelungen aus dem DSMeld.

Abbildung II.5.7. Auslandsanschrift.Druckbild



Kindelemente von Auslandsanschrift.Druckbild						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
staat	Code	1	II.2.2	21		
Hier ist Staatenschlüssel des Zielstaats aus der aktuell gültigen Staats- und Gebietssystematik des Statistischen Bundesamtes zu übermitteln						

Da mit dem Datentyp Auslandsanschrift.Druckbild nur Auslandsanschriften übermittelt werden dürfen, ist die Verwendung des Schlüssels 000 (Deutschland) nicht zulässig.

anschriftzone	Auslandsanschrift.Anschriftzone	01	II.5.6	35
---------------	---------------------------------	----	--------	----

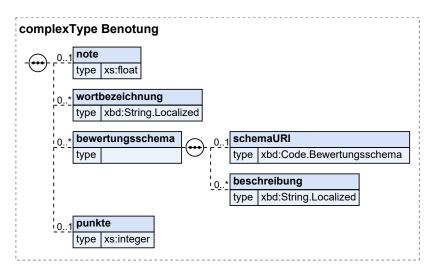
Hier sind zeilenweise die für die Zustellung erforderlichen Angaben zur Anschriftzone zu übermitteln.

II.5.8 Benotung

Typ: Benotung

Der Datentyp Note dient zur Angabe von Bewertungen aller Art, z.B. Schulnoten auf dem Schulzeugnis, Punktzahlen für ein Modul an der Hochschule, Durchschnittsnoten, Abschlussnoten, Zensuren für Abschlussarbeiten, etc.

Abbildung II.5.8. Benotung



Kindelemente von Benotung						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
note	xs:float	01				
Dieses Feld enhält die Bewertung für eine bestimmte Leistung.						
wortbezeichnung	String.Localized	0n	II.4.1	29		
Dieses Feld enhält die textuelle Bezeic	nnung für eine bestimmte Note, z.B. "sehr gut"	für den V	Vert 1	•		
bewertungsschema		0n				
Dieses Feld enhält die textuelle Bezeic	nnung für eine bestimmte Note, z.B. "sehr gut"	für den V	Vert 1			
schemaURI	Code.Bewertungsschema	01	II.3.12	26		
Dieses Feld enhält einen URI-Verweis auf das zugrundeliegende Bewertungsschema (Grading Scheme).						
beschreibung	String.Localized	0n	II.4.1	29		

Kindelemente von Benotung							
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite			
Dieses Feld dient der textuellen Beschreibung des zugrundeliegenden Bewertungsschemas und sollte insbesondere dann genutzt werden, wenn das Bewertungsschema nicht durch eine URI hinterlegt werden kann.							
ounkte xs:integer 01							
Dieses Feld enhält die Punkte für eine b	estimmte Leistung.						

II.5.9 Bildungseinrichtung

Typ: Bildungseinrichtung

Die Klasse Bildungseinrichtung enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsabschluss ausstellen. Eurovoc-Term: http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873

Abbildung II.5.9. Bildungseinrichtung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Organisation (siehe Abschnitt II.5.22 auf Seite 50).

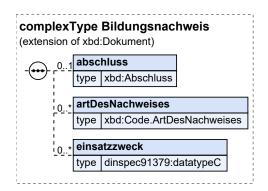
Kindelement von Bildungseinrichtung					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite				Seite	
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	01	II.3.9	25	
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.					

II.5.10 Bildungsnachweis

Typ: Bildungsnachweis

generisches Konstrukt, welches die Metadaten von Nachweisen aus dem Bildungswesen enthält, die etwa bei einem Abiturzeugnis, einem Sprachzertifikat oder einem Masterabschluss fachübergreifend zu formulieren sind, wie etwa "Sprache des Nachweis"

Abbildung II.5.10. Bildungsnachweis



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.5.11 auf Seite 38).

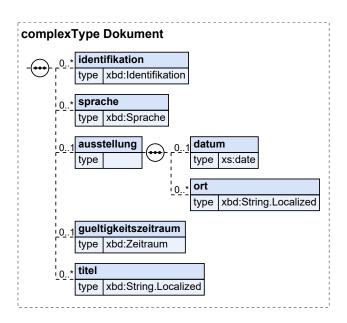
Kindelemente von Bildungsnachweis						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
abschluss	Abschluss	01	II.5.1	31		
artDesNachweises	Code.ArtDesNachweises	0n	II.3.10	25		
Hier wird die Art des Bildungsr	nachweises angegeben.					
einsatzzweck	datatypeC	0n	II.2.2	21		
Gibt an, für welchen Zweck de	r Bildungsnachweis ausgestellt wurde.	,	1			

II.5.11 Dokument

Typ: Dokument

Allgemeine Eigenschaften von Dokumenten, die zum Zwecke generischerer Verarbeitung übergreifend modelliert wurden

Abbildung II.5.11. Dokument



Kindelemente von Dokument						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
identifikation	Identifikation	0n	II.5.14	40		
eindeutige Identifikation eines Dokumen	ts im Bildungswesen					
sprache	Sprache	0n	II.5.24	51		
	Bitte nutzen Sie Eintragungen nach "BCP47 (n) in der die Bescheinigung ausgestellt ist. Da					
ausstellung		01				

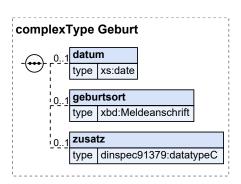
Kindelemente von Dokument						
Kindelem	ent	Тур		Anz.	Ref.	Seite
Angaben :	zur Ausstellung des Dokumen	ts				
datum		xs:date		01		
Datum	der Ausstellung des Dokume	nts				
ort		String.Localized		0n	II.4.1	29
Ort de	r Ausstellung des Dokuments					
gueltigke	itszeitraum	Zeitraum		01	II.5.27	53
Gibt an, in	welechem Zeitraum das Dok	ument gültig ist.				
titel		String.Localized		0n	II.4.1	29
Voller Tite	I des Dokuments					

II.5.12 Geburt

Typ: Geburt

Unter "Geburt" werden geburtsbezogene Informationen zusammengefasst.

Abbildung II.5.12. Geburt



Kindelemente von Geburt					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
datum	xs:date	01			

Das "datum" beinhaltet das Geburtsdatum, also Tag, Monat und Jahr der Vollendung der Geburt.

Bei Bedarf einer höheren Genauigkeit kann auch die Uhrzeit angegeben werden.

Anmerkung: Bei Bedarf einer höheren Genauigkeit kann auch die Uhrzeit angegeben werden, indem der W3C-Datentyp "dateTime" verwendet wird. Auch ungenaue Datumsangaben dürfen gemacht werden (Nutzung der Datentypen "gYear" bzw. "gYearMonth").

geburtsort	Meldeanschrift	01	II.5.18	43
Hier werden Angaben zum Ort einer Ge	burt gemacht (z. B. Geburtsort, Geburtsstaat)			
zusatz	datatypeC	01	II.2.2	21

Der Zusatz umfasst ggf. erforderliche weitere Erläuterungen zur Geburt.

Anmerkung: Der Zusatz kann dem Tod hinzugefügt werden, um die Orts- bzw. Zeitangaben zu konkretisieren oder ein Objekt genauer zu beschreiben, als es mit den klassischen Attributen einer Anschrift (Sterbeort) allein möglich ist.

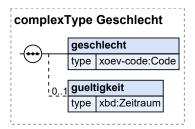
Kindelemente von Geburt					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Beispiel: Geburt auf See, Schiff unter Bundesdeutscher Flagge					

II.5.13 Geschlecht

Typ: Geschlecht

Die Komponente "Geschlecht" dient der Repräsentation des biologischen Geschlechts.

Abbildung II.5.13. Geschlecht



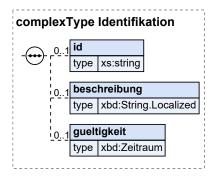
Kindelemente von Geschlecht							
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite			
geschlecht	Code	1	II.2.2	21			
Das "geschlecht" bezeichne	t das biologische Geschlecht eines Lebev	vesens.					
gueltigkeit	Zeitraum	01	II.5.27	53			
Die "gueltigkeit" gibt mit Beg Geschlecht hat.	jinn- und/oder Endzeitpunkt den Zeitraum	an, in dem ein Lebewe	sen ein be	estimmte			

II.5.14 Identifikation

Typ: Identifikation

Unter "Identifikation" werden die Informationen zusammengefasst, die die eindeutige Identifikation von Objekten in einem fachlichen Kontext erlauben.

Abbildung II.5.14. Identifikation



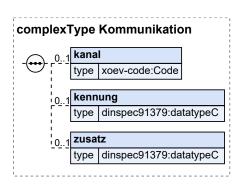
Kindelemente von Identifikation						
Kindelement	Тур		Anz.	Ref.	Seite	
id	xs:string		01			
Die ID sichert die eindeutige I	dentifikation von Objekten in einem fachlich	nen Kontext.	•			
Anmerkung: Hier geht es aus nummer, Personalausweisnu	schließlich um fachliche Identifikationen wie mmer	Steuernumm	ner, Krar	nkenveriso	cherungs-	
beschreibung	String.Localized		01	II.4.1	29	
Die "beschreibung" dient der	näheren Charakterisierung des fachlichen l	Kontext der Id	entifikat	ion.	.	
gueltigkeit	Zeitraum		01	II.5.27	53	

II.5.15 Kommunikation

Typ: Kommunikation

"Kommunikation" fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.

Abbildung II.5.15. Kommunikation



Kindelemente von Kommunikation						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
kanal	Code	01	II.2.2	21		
Der "kanal" gibt an, über wel	chen Kommunikationskanal eine Erreic	hbarkeit besteht.				
Beispiele: Telefon, Fax, E-M	ail					
kennung	datatypeC	01	II.2.2	21		

Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Erreichbarkeit über einen Kommunikationskanal, d.h. die Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder dergleichen. Die Kennung soll strukturiert erfasst werden.

Anmerkung: Die Erfassung von Telefonnummern oder Faxnummern kann nach der Gliederungsvorschrift von DIN 5008 oder E.123 der internationalen Fernmeldeunion erfolgen. Als allgemeine Gliederungsvorschrift gilt nach DIN 5008 die Trennung von Ländervorwahl, Ortskennzahl und Teilnehmernummer durch ein Leerzeichen und die Abtrennung der Durchwahl durch einen Bindestrich. Nach E.123 werden Ländervorwahl, Ortskennzahl und Teilnehmernummer ebenfalls durch Leerzeichen getrennt, bei nationalen Rufnummern wird die Ortskennzahl als vernachlässigbarer Teil zusätzlich in Klammern gesetzt. Eine E-Mail-Adresse wird aufgeteilt in einen local-part und einen domain-part, die durch @(at)-Zeichen getrennt werden. Die zulässigen Zeichen für den local part definiert RFC 2822, für den domain-part gelten die Syntaxregeln des Domain Name Systems.

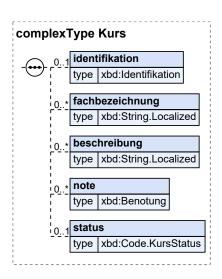
Kindelemente von Kommunikation							
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite			
Beispiele: +49 30 12345-67 (internationale Rufnummer nach DIN 5008) 030 12345-67 (nationale Rufnummer nach DIN 5008) +49 89 1234567 (internationale Rufnummer nach E.123) (089) 123456) (nationale Rufnummer nach E.123) tel:+49-30-1234567 (Uniform Resource Identifier nach RFC 3966)							
zusatz	datatypeC	01	II.2.2	21			
Im "zusatz" können zusätzliche freie Anden.	gaben zur Erreichbarkeit über einen Kommuni	kationska	anal gema	cht wer-			
Beispiel: erreichbar tagsüber zwischen 9	und 16 Uhr						

II.5.16 Kurs

Typ: Kurs

Dieses Klasse dient zur Angabe von Lerninhalten allgemein. Das können beispielsweise Unterrichtsfächer auf einem Schulzeugnis sein, oder Module, die an einer Hochschule angeboten werden und z.B. im Transcript of Records aufgeführt werden

Abbildung II.5.16. Kurs



Kindelemente von Kurs						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
identifikation	Identifikation	01	II.5.14	40		
eindeutige Identifikation eines K	urses im Hochschulwesen					
fachbezeichnung	String.Localized	0n	II.4.1	29		
Dieses Feld enhält den Namen /	Titel / Bezeichnung des Kurses, z.B. "Deu	ıtsch" oder "Lineare	Algebra	II"		
beschreibung	String.Localized	0n	II.4.1	29		
Dieses Feld enhält die Beschreil	bung eines Kurses		'	,		
note	Benotung	0n	II.5.8	36		
Dieses Feld dient der Angabe ei	ner Note / einer Bewertung für einen Kurs.					

Kindelemente von Kurs					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
status	Code.KursStatus	01	II.3.15	26	

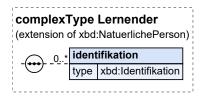
Dieses Feld gibt den Status eines Kurses aus Sicht eines Lernenden an, mögliche Status sind beispielsweise "bestanden", "nicht bestanden", oder "erfolgreich teilgenommen".

II.5.17 Lernender

Typ: Lernender

Der Lernende ist eine natürliche Person welche ein Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) wahrgenommen hat und auf die ein Bildungsnachweis (z.B. Zeugnis) ausgestellt wurde.

Abbildung II.5.17. Lernender



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.5.21 auf Seite 49).

Kindelement von Lernender					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
identifikation	Identifikation	0n	II.5.14	40	
Ordungskennzahlen von Lernenden im Bildungswesen (z.B. Matrikelnummer für Studierende, einheitliche Schülernummer)					

II.5.18 Meldeanschrift

Typ: Meldeanschrift

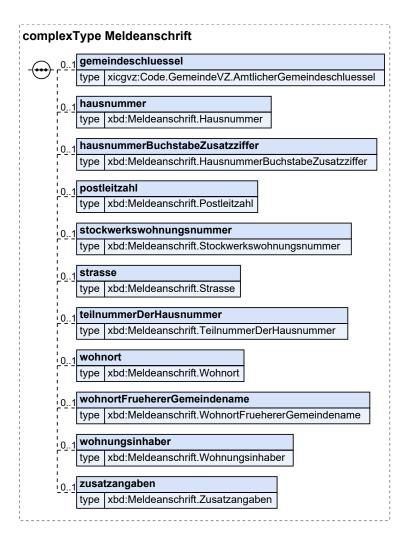
Eine Anschrift beschreibt einen Ort mit den klassischen Ordnungsbegriffen wie Orts- und Straßennamen sowie ergänzenden Informationen wie Ortsteil und Postfach.

Eine Anschrift kann genutzt werden, um Orte zu benennen, an denen sich Personen aufhalten, an denen Objekte zu finden sind, oder an denen Ereignisse stattfinden. Darüber hinaus kann sie genutzt werden, um Post oder Waren zuzustellen. Daher enthält sie auch die notwendigen Attribute um Postfächer zu adressieren.

Die Anschrift kann außerdem über eine Subkomponente verfügen, die eine Beschreibung des Ortes mittels Geokoordinaten erlaubt.

Die Anschrift kann auch über eine Subkomponente verfügen, die eine verwaltungspolitische Zuordnung des Ortes erlaubt (Zuordnung zu einer Gemeinde über den AGS, eines Bundesland, etc.).

Abbildung II.5.18. Meldeanschrift



	Kindelemente von Meldeanschrift				
Kindelement	indelement Typ Anz. Ref. Seite				
gemeindeschluessel	Code.GemeindeVZ.	01	II.2.1	21	
	AmtlicherGemeindeschluessel				

Es ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindeschlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die Wohnung liegt.

Umsetzungshinweise:

Solange die Aktualität der verwendeten Schlüsseltabelle nicht gegeben ist, wird vollständig auf die Plausibilisierung der *listVersionID* verzichtet.

hausnummer	Meldeanschrift.Hausnummer	01	

Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

Die Werte müssen dem Muster '[0-9]*' entsprechen.

Beschränkungen (XML-Schema-Facetten): maxLength:4

Kiı	Kindelemente von Meldeanschrift			
Kindelement	Kindelement Typ Anz. Ref. Seite			
hausnummerBuchstabeZusatzziffer	Meldeanschrift. HausnummerBuchstabeZusatzziffer	01		

Es sind die Buchstaben oder die Zusatzziffern zur Hausnummer gemäß der amtlichen Festlegung der Gemeinde zur Hausnummer anzugeben.

Beispiel: 124 a, 124 A, 109.5, 135.44, 116/1

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

Die Werte müssen dem Muster '[\p{L}0-9./]*' entsprechen.

Beschränkungen (XML-Schema-Facetten): maxLength:4

postleitzahl Meldeanschrift.Postleitzahl 0..1

Es ist die Postleitzahl anzugeben.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

Die Werte müssen dem Muster '[0-9]*' entsprechen.

Beschränkungen (XML-Schema-Facetten): maxLength:5

stockwerkswohnungsnummer Meldeanschrift. 0..1

Es können Stockwerks- oder Wohnungsnummern angegeben werden, soweit sie für die Adressierung erforderlich sind. Beispiele: 7OG, 13OG, P für Parterre, HP für Hochparterre, St für Souterrain oder (Wohnung) 115.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

Die Werte müssen dem Muster '[\p{L}0-9 .]*' entsprechen.

Beschränkungen (XML-Schema-Facetten): maxLength:4

strasse Meldeanschrift.Strasse 0..1

Es ist die Bezeichnung der Straße anzugeben. Die Feldlänge ist auf 55 Zeichen beschränkt. Bei Überschreitung einer Länge von 25 Zeichen darf sinnvoll abgekürzt werden.

Ist keine Straßenbezeichnung – wohl aber eine Hausnummer – vorhanden, so ist die Zeichenkette "Hausnummer" anzugeben. Sind weder Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist die Zeichenkette "ohne Hausnummer" anzugeben.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

teilnummerDerHausnummer	Meldeanschrift.	01	
	TeilnummerDerHausnummer		

Es sind Teilnummern zur Hausnummer anzugeben.

Beispiel: 16 1/7

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

wohnort Meldeanschrift.Wohnort 0..1

Es ist die postalische Wohnortsbezeichnung anzugeben.

Die Feldlänge ist auf 40 Zeichen beschränkt.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

wohnortFruehererGemeindename	Meldeanschrift.	01	
	WohnortFruehererGemeindename		

Es ist der frühere Gemeindename anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindenamen hinzugefügt werden kann.

Kindelemente von Meldeanschrift

Typ

Anz. Ref.

KindelementTypAnz.Ref.SeiteDer frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei Adressierungen unterhalb des Namens

(oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben.

Beispiel: Frau

Rita Scholl

Zuffenhausen

Am Stadtpark 12

70123 Stuttgart

Die Feldlänge ist auf 40 Zeichen beschränkt.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

wohnungsinhaber Meldeanschrift.Wohnungsinhaber 0..1

In diesem Element ist der Hauptmieter oder Eigentümer der Wohnung anzugeben, soweit dies für die Adressierung erforderlich ist.

Bei Überschreitung einer Länge von 26 Zeichen darf sinnvoll abgekürzt werden.

Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

zusatzangaben Meldeanschrift.Zusatzangaben 0..1

Es sind Zusatzangaben zur Anschrift anzugeben. Beispiele: Hinterhaus, Gartenhaus.

Bei Überschreitung einer Länge von 21 Zeichen darf sinnvoll abgekürzt werden.

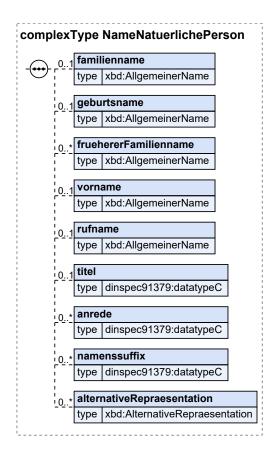
Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).

II.5.19 NameNatuerlichePerson

Typ: NameNatuerlichePerson

Der Name einer Person ist eine Benennung dieser Person, die dazu dient, diese Person von anderen Personen zu unterscheiden.

Abbildung II.5.19. NameNatuerlichePerson



Kindele	emente von NameNatuerlichePerson				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
familienname	AllgemeinerName	01	II.5.4	33	
Der Familienname ist der aktuelle Nachr dieser Person.	Der Familienname ist der aktuelle Nachname einer Person und Ausdruck einer bestimmten Familienzugehörigkeit dieser Person.				
geburtsname	AllgemeinerName	01	II.5.4	33	
Der Geburtsname ist der Nachname einer Person, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag für diese Person ergibt Der Geburtsname ist i.d.R. der Nachname, der vor der ersten Eheschließung oder Lebenspartnerschaft geführ wurde.					
fruehererFamilienname	AllgemeinerName	0n	II.5.4	33	
Der frühere Familienname ist der Nachr	ame, den eine Person vor einer Nachnamens	änderung	geführt h	at.	
vorname	AllgemeinerName	01	II.5.4	33	
	eil des Namens, der nicht die Zugehörigkeit z amilie bezeichnet und dazu dient, es von ande				
rufname	AllgemeinerName	01	II.5.4	33	
Der Rufname ist ein Vorname einer Person, mit dem sie angeredet wird (im Unterschied zu weiteren Vornamen). Der Rufname wird im Fachmodul XSchule verwendet.					
titel	datatypeC	01	II.2.2	21	

Kindel	emente von NameNatuerlichePerson			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite

Ein Titel wird häufig im Zusammenhang mit Namen verwendet, ist aber kein orginärer Bestandteil des Namens. Im Unterschied dazu gehören Adelstitel zum Familiennamen und sind daher in diesem Verständnis kein Titel. Zu den Titeln zählen beispielsweise akademische Grade, Dienst- und Amtsbezeichnungen oder militärische Ränge. Es können auch Titel übermittelt werden, die keine Titel im Sinne des Meldewesens sind.

Beispiel: Dr.

anrede datatypeC 0..n ||1.2.2 ||21

Die Anrede ist der Namenszusatz (auch eine Anrede ohne Namen nur mit Titel ist eine Anrede!) bei der Anrede (mündlich oder schriftlich) oder bei einem Anruf (fernmündlich) an eine Person oder Personengruppe.

Anmerkung: Die komplette Anrede einer Person kann in einem Feld übermittelt werden.

Beispiel: Herr, Frau, Herr Staatssekretär, Frau Bundeskanzlerin, Herr Botschafter, Eure Eminenz

namenssuffix datatypeC 0..n | II.2.2 | 21

Ein Namenssuffix ist ein Zusatz zu einem Namen, der ohne Komma hinter den Familiennamen gestellt wird. Als Namenssuffix können beispielsweise akademische Grade oder Dienst- und Funktionsbezeichnungen übermittelt werden. Adelstitel sind Bestandteil des Familiennamens und zählen nicht zu den zulässigen Namenssuffixen.

Beispiele: a.d., MdB, M.A.

Die Komponente "alternativeRepraesentation" beinhaltet den Namen einer natürlichen Person in einer Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Die in der Komponente "AlternativeRepraesentation" übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen der Komponente "NameNatuerlichePerson" sein, sie dürfen diese nicht ersetzen.

Anmerkung: Im Zusammenhang mit ausländischen Namen kann diese Komponente z.B. genutzt werden, um die gesamte Namenskette einzutragen oder den Namen in Originalschreibweise zu übermitteln.

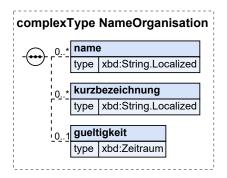
Beispiel: Ein Beispiel für alternative Repräsentation ist die Übermittlung des Namens "Andrè Müller" nach ICAO-Standard, in dem keine Umlaute erlaubt sind, und daher der Name als "ANDRE MUELLER" übertragen wird.

II.5.20 NameOrganisation

Typ: NameOrganisation

"NameOrganisation" fasst die Angaben zum Namen einer Organisation zusammen.

Abbildung II.5.20. NameOrganisation



Kindelemente von NameOrganisation				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
name	String.Localized	0n	II.4.1	29

Kindelemente von NameOrganisation					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Offizieller Name einer Organisation. Entspricht bei registrierten Organisationen dem im Register eingetragenen Namen.					
kurzbezeichnung	String.Localized	0n	II.4.1	29	
Kurzbezeichnung des Namen einer Org	anisation.				
gueltigkeit	Zeitraum	01	II.5.27	53	
Angaben zum Gültigkeitszeitraum für de	en Namen der Organisation.		1	ı	

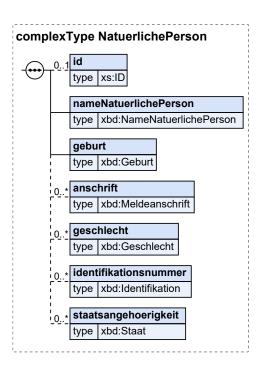
II.5.21 NatuerlichePerson

Typ: NatuerlichePerson

Eine natürliche Person ist der Mensch in seiner Rolle als Rechtssubjekt, d. h. als Träger von Rechten und Pflichten. Mit der Vollendung seiner Geburt wird ein Mensch rechtsfähig und damit zu einer natürlichen Person (§ 1 BGB). Der Mensch verliert seine Rechtsfähigkeit mit dem Tod.

Rechtssubjekte, die keine natürlichen Personen sind, nennt man juristische Personen.

Abbildung II.5.21. NatuerlichePerson



Kii	delemente von NatuerlichePerson			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
id	xs:ID	01		

Die "id" kann genutzt werden, um eine Instanz einer Person innerhalb einer Datenstruktur eindeutig zu identifizieren. Hierbei handelt es sich um eine technische ID.

Kindelemente von NatuerlichePerson						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
Anmerkung: Es handelt sich um eine technische und keine fachliche ID. Die in einem fachlichen Kontext benötigte ID wird über "Identifikation" ausgedrückt.						
nameNatuerlichePerson	NameNatuerlichePerson	1	II.5.19	46		
Hier werden Informationen zu den N	lamen einer natürlichen Person zusamme	engefasst.				
geburt	Geburt	1	II.5.12	39		
Hier werden Angaben zur Geburt ei	ner natürlichen Person gemacht.	,	-			
anschrift	Meldeanschrift	0n	II.5.18	43		
Hier werden Angaben zur Anschrift	einer natürlichen Person gemacht.	'	'			
geschlecht	Geschlecht	0n	II.5.13	40		
Die Komponente "geschlecht" reprä	sentiert die Angaben zum Geschlecht ein	er natürlichen Pe	erson.			
identifikationsnummer	Identifikation	0n	II.5.14	40		
Persönliche Identifikationsnummer einer natürlichen Person, die sie kontextbezogen von allen anderen Personen eindeutig unterscheidet. Eine natürliche Person kann mehrere Identifikationsnummern haben.						
staatsangehoerigkeit	Staat	0n	II.5.25	52		
	türlichen Person gibt an, welchem Staat zwischen dem Staat und dem Staatsanç angehörigem.					

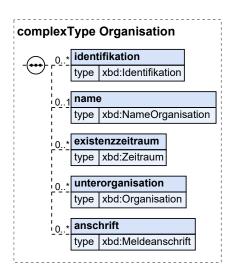
II.5.22 Organisation

Typ: Organisation

Eine Organisation ist eine Vereinigung mehrerer natürlicher oder juristischer Personen bzw. eine rechtsfähige Personengesellschaft zu einem gemeinsamen Zweck, z.B. im wirtschaftlichen, gemeinnützigen, religiösen, öffentlichen oder politischen Bereich.

Behörden werden über eine eigene Kernkomponente "Behoerde" abgebildet.

Abbildung II.5.22. Organisation



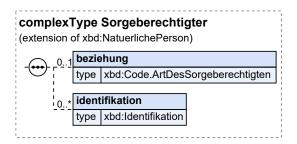
Kindelemente von Organisation							
Cindelement Typ Anz. Ref. Seite							
identifikation	Identifikation	0n	II.5.14	40			
eindeutige Identifikation	eindeutige Identifikation einer Organisation im Bildungswesen						
name	NameOrganisation	01	II.5.20	48			
Angaben zum offiziellen	Namen einer Organisation.			,			
existenzzeitraum	Zeitraum	0n	II.5.27	53			
unterorganisation	Organisation	0n	II.5.22	50			
anschrift	Meldeanschrift	0n	II.5.18	43			

II.5.23 Sorgeberechtigter

Typ: Sorgeberechtigter

Der Lernende ist eine natürliche Person welche ein Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) wahrgenommen hat und auf die ein Bildungsnachweis (z.B. Zeugnis) ausgestellt wurde.

Abbildung II.5.23. Sorgeberechtigter



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.5.21 auf Seite 49).

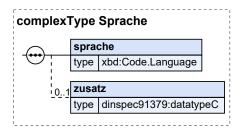
Kindelemente von Sorgeberechtigter							
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite							
beziehung	Code.ArtDesSorgeberechtigten	01	II.3.11	25			
In Einzelfällen ist es notwendig	die Art der Sorgeberechtigung festzuhalten.						
identifikation							
Ordungskennzahlen von Sorgeberechtigten im Bildungswesen							

II.5.24 Sprache

Typ: Sprache

Unter "Sprache" werden Informationen über Sprachen zusammengefasst.

Abbildung II.5.24. Sprache



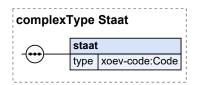
Kindelemente von Sprache							
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite							
sprache	Code.Language	1	II.3.16	26			
Sprache bezeichnet die aus Wörtern be munikation.	stehende, verbale Kommunikation im Untersc	hied zur	nonverbal	en Kom-			
zusatz	datatypeC	01	II.2.2	21			
Im "zusatz" können weitere detaillierte Informationen zu einer Sprache hinterlegt werden.							
Beispiel: nur Grundkenntnisse vorhanden							

II.5.25 Staat

Typ: Staat

Als Staat bezeichnet man eine politische Ordnung, die ein gemeinsames als Staatsgebiet abgegrenztes Territorium, ein dazugehöriges Staatsvolk und eine Machtausübung über dieses umfasst.

Abbildung II.5.25. Staat



Kindelement von Staat					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite					
staat	Code	1	II.2.2	21	
Die Komponente "staat" enthält einen Schlüssel zur Identifikation eines Staates.					

Anmerkung: Empfohlene Codeliste(n): Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (StBA), ISO 3166-1 (ALPHA2)

II.5.26 Aufschriftzeile

Typ: ZeileAufschrift

Dieser Datentyp repräsentiert eine Zeile einer Aufschrift gemäß DIN 5008 und besteht aus dem Inhalt der Zeile sowie der Angabe der Zeilennummer in der Aufschrift.

Sofern dieser Datentyp für die Übermittlung einer Zeile der Anschriftzone verwendet wird, sind ausschließlich die Zeilennummern 4 bis 8 zu verwenden.

Zeilen der Vermerkzone werden in dem Datentyp Auslandsanschrift.Druckbild nicht übermittelt.

Abbildung II.5.26. ZeileAufschrift



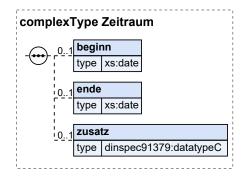
Kindelemente von ZeileAufschrift							
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite							
zeilennummer	ZeileAufschrift.Zeilennummer	1					
Die Angabe, in welcher Zeile de	r Inhalt in der Aufschrift auftauchen soll.	·					
Der Typ dieses Elements ist ein	e Einschränkung des Basistyps xs:nonNegativ	veInteger.					
Beschränkungen (XML-Schema	-Facetten): maxInclusive:8; minInclusive:1						
inhalt ZeileAufschrift.Inhalt 1							
Hier ist der Inhalt der Aufschriftz	eile anzugeben.	'		·			
Der Typ dieses Elements ist eine Einschränkung des Basistyps datatypeC (siehe Abschnitt II.2.2 auf Seite 21).							
Die Werte müssen dem Muster '[^]*' entsprechen.							
Beschränkungen (XML-Schema-Facetten): maxLength:35; minLength:1							

II.5.27 Zeitraum

Typ: Zeitraum

Der Zeitraum kennzeichnet einen Abschnitt auf einem Zeitstrahl durch Angabe von Beginn und/oder Ende.

Abbildung II.5.27. Zeitraum



Kindelemente von Zeitraum				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
beginn	xs:date	01		

Der Beginn eines Zeitraums beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt eintritt bzw. rechtskräftig wirksam ist. Der Beginn ist immer Teil der Dauer des Zeitraumes.

Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie der Beginn des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Beginn angegeben, dann gilt der erste Tag des Monats als Beginn des Zeitraums"

Beispiel: identisch mit *Fristbeginn (BKA) *Wirksamkeitsdatum der Änderung des Familiennamens (Personenstand) *Eheschließungsdatum (Personenstand)

ende	xs:date	01	
			1

Das Ende eines Zeitraumes beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt endet bzw. nicht mehr rechtskräftig ist. Das Ende ist Teil der Dauer des Zeitraumes.

Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie das Ende des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Ende angegeben, dann gilt der letzte Tag des Monats als Ende des Zeitraums"

Beispiel: identisch mit *Fristdatum (Bau) *Ablaufdatum (Finanz) *Faelligkeitsdatum (Finanz) *Wirksamkeitsdatum der Aufhebung/Scheidung der Ehe (Personenstand)

	zusatz	datatypeC	01	II.2.2	21
- 1					

Der Zusatz enthält weitere textuelle Beschreibungen des festgelegten Zeitraums.



III Anhänge

III.A Codelisten



In diesem Abschnitt sind die in XBildung verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XBildung genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Art der Bescheinigung	0.8	Code.ArtDerBescheinigung
Art der Bildungseinrichtung (Hochschulen)	0.8	Code.ArtDerHochschule
Art der Bildungseinrichtung (Schulen)	0.8	Code.ArtDerSchule
Art der HZB	0.8	Code.ArtDerHZB
Art der Prüfung	0.8	Code.ArtDerPruefung
Art der Trägerschaft	0.8	Code.ArtDerTraegerschaft
Art des Abschlusses	0.8	Code.ArtDesAbschlusses
Art des Hochschulabschlusses	0.8	Code.ArtDesHochschulabschlusses
Art des Nachweises	0.8	Code.ArtDesNachweises
Art des Sorgeberechtigten	0.8	Code.ArtDesSorgeberechtigten
Bewertungsschema		Code.Bewertungsschema
ISCED Field of Studies		Code.ISCED2013
ISCED Level		Code.ISCED2011
Kursstatus	0.8	Code.KursStatus
Language Authority Table	20210929-0	Code.Language
Reference of Languages	1.0	Code.LanguageLevel
Reglementierter Beruf		Code.ReglementierterBeruf

¹Sofern in der Spalte "Code-Datentyp(en)" kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

III.A.2 Details

III.A.2.1 Art der Bescheinigung

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Bescheinigung in XBildung.

III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Bescheinigung
Name (kurz)	Art der Bescheinigung
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderbescheinigung
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2021-09-06

III.A.2.1.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Bescheinigung)	description-en-GB (Certificate)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerBescheinigung/AndereBescheinigung	Andere Bescheinigung	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerBescheinigung/Exmatrikulationsbescheinigung	Bescheid über die erfolgte Exmatrikulation des Studierenden	Documentation of exmatriculation
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerBescheinigung/ImmatrikulationsbescheinigungBAfoeGP9	Immatrikulationsbescheinigung nach BAföG §9	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0. 8/code/ArtDerBescheinigung/Rentenbe- scheinigung	Bescheinigung über den Studienverlauf für die Deutsche Rentenversicherung	Documentation of academic care- er leading up to exmatriculation, to be presented to the German Social Security Agency

III.A.2.2 Art der Bildungseinrichtung (Hochschulen)

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Hochschule.

III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Art der Bildungseinrichtung (Hochschulen)	
Name (kurz)	Art der Bildungseinrichtung (Hochschulen)	
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhochschule	
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)	
Version	0.8	
Gültigkeit ab	2021-06-22	

III.A.2.2.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschule)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/1	Universität
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/2	Verwaltungsfachhochschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/3	Pädagogische Hochschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/4	Theologische Hochschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/5	Kunsthochschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHochschule/6	Fachhochschule

III.A.2.3 Art der Bildungseinrichtung (Schulen)

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Schule gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.

III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Art der Bildungseinrichtung (Schulen)	
Name (kurz)	Art der Bildungseinrichtung (Schulen)	
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderschule	
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)	
Version	0.8	
Gültigkeit ab	2021-06-01	

III.A.2.3.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Schule)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/010	Vorklasse
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/020	Vorklasse an Förderschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/030	Schulkindergarten
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/040	Schulkindergarten an Förderschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/050	Grundschule (1 - 4)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/060	Schulartunabhängige Orientierungsstufe
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/070	Hauptschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/080	Schule mit mehreren Bildungsgängen
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/090	Realschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/100	Gymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/110	Integrierte Gesamtschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/120	Freie Waldorfschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/130	Förderschule (Sonderschule)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/140	Abendhauptschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/150	Abendrealschule

code (Code Name)	description-de-DE (Schule)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/160	Abendgymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/170	Kolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/180	Teilzeit-Berufsschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/190	Berufsvorbereitungsjahr
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/200	Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeitform
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/210	Berufsaufbauschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/220	Berufsfachschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/230	Berufsoberschule/Technische Oberschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/240	Fachgymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/250	Fachoberschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/260	Fachschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/270	Fachakademie/Berufsakademie
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerSchule/280	Schule des Gesundheitswesens

III.A.2.4 Art der HZB

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Hochschulzugangsberechtigung.

III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Art der Hochschulzugangsberechtigung	
Name (kurz)	Art der HZB	
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhzb	
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)	
Version	0.8	
Gültigkeit ab	2021-06-01	

III.A.2.4.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE-1 (Schulart / Prüfung)	description-de- DE-2 (Grad der HZB)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/03	Gymnasium	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/06	Gesamtschule	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/17	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im- Ausland	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/18	Fachgymnasium	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/21	Berufsoberschule, Fachakademie	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/27	Abendgymnasium/Kolleg	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/28	Fachoberschule	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/31	Studienkolleg	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/33	Begabten&/Eignungsprüfung	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/34	Beruflich Qualifizierte	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/37	Sonstige Studienberechtigung	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/39	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	aHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/43	Fachgymnasium	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/44	Berufsoberschule, Fachakademie	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/47	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im- Ausland	fgHR

code (Code Name)	description-de-DE-1 (Schulart / Prüfung)	description-de- DE-2 (Grad der HZB)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/48	Fachoberschule	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/51	Studienkolleg	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/52	Begabten&/Eignungsprüfung	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/53	Beruflich Qualifizierte	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/55	Sonstige Studienberechtigung	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/59	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	fgHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/60	Gymnasium	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/62	Gesamtschule	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/64	Fachgymnasium	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/65	Berufsoberschule, Fachakademie	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/66	Fachoberschule	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/67	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im- Ausland	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/70	Abendgymnasium/Kolleg	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/71	Beruflich Qualifizierte	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/72	Berufsfachschule	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/73	Fachschule	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/76	Studienkolleg	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/77	Begabten&/Eignungsprüfung	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/78	Sonstige Studienberechtigung	FHR
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/79	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	FHR

III.A.2.5 Art der Prüfung

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Prüfung.

III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Art der Prüfung	
Name (kurz)	Art der Prüfung	
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderpruefung	
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)	
Version	0.8	
Gültigkeit ab	2021-06-01	

III.A.2.5.2 Daten

code (Code Name)	description-de- DE (Prüfung)	description-en-GB (Type of Exam)	mapping-EuropassAs- sessmentType (Europass Standard List Of Assess- ment Types)
http://xbildung.de/def/xbildung/0. 8/code/ArtDerPruefung/besonder- eLernleistung	besondere Lern- leistung		
http://xbildung.de/def/xbildung/0. 8/code/ArtDerPruefung/fortlaufen- deBewertung	fortlaufende Bewertung	continuous evaluation	http://data.europa.eu/snb/ assessment/3484bd7e51
http://xbildung.de/def/xbildung/0. 8/code/ArtDerPruefung/kuenstleri- scheEignungspruefung	künstlerische Eignungsprü- fung		
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerPruefung/muendliche-Pruefung	mündliche Prü- fung	oral examination	http://data.europa.eu/snb/ assessment/d30284d7df
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerPruefung/praktische-Pruefung	praktische Prü- fung	practical assessment	http://data.europa.eu/snb/ assessment/6a4db9f11d
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerPruefung/schriftliche-Hausarbeit	schriftliche Hausarbeit		
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerPruefung/schriftliche-Pruefung	schriftliche Prü- fung	written examination	http://data.europa.eu/snb/ assessment/6e6cb2cc78

III.A.2.6 Art der Trägerschaft

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art einer Trägerschaft einer Bildungseinrichtung.

III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Art der Trägerschaft	
Name (kurz)	Art der Trägerschaft	
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdertraegerschaft	
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)	
Version	0.8	
Gültigkeit ab	2020-04-26	

III.A.2.6.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Trägerschaft)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/1	Bund
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/2	Land
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/3	Kommune
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/4	Privat
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/5	Kirchlich
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerTraegerschaft/6	Sonstige

III.A.2.7 Art des Abschlusses

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art eines Bildungsabschlusses.

III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Abschlusses
Name (kurz)	Art des Abschlusses
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesabschlusses
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2020-04-26

III.A.2.7.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Abschluss)	mapping-ISCED (UNESCO ISCED 2011-L)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Abitur	Allgemeine Hochschulreife	ISCED 344
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/AllgemeineFach- hochschulreife	Allgemeine Fachhochschulreife	ISCED 344
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Bachelor	Bachelor	ISCED 645
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Diplom	Diplom	ISCED 746
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Diplom(FH)	Diplom (FH)	ISCED 645
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Fachabitur	Fachgebundene Hochschulreife	ISCED 344
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Fachschulabschluss	Meister- Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss	ISCED 655
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Hauptschulabschluss	Erster allgemeinbildender Schulabschluss nach 9 Jahren	ISCED 244
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Lehre	Lehre/Berufsausbildung im dualen System	ISCED 454
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Master	Master	ISCED 746
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/MittlererAbschluss	Realschulabschluss und vergleichbare Schulabschlüsse nach 10 Jahren	ISCED 244
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Primarschulab- schluss	Primarschulabschluss (Grundschule)	ISCED 100
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Promotion	Promotion	ISCED 844
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ ArtDesAbschlusses/Qualifizierender- Hauptschulabschlus	Qualifizierende Hauptschulabschluss	ISCED 244

III.A.2.8 Art des Hochschulabschlusses

Diese Verzeichnisse des Statistischen Bundesamtes (DESTATIS) sind Erhebungsschlüssel für Zwecke der Bundesstatistik. Sie werden in XBildung maschinenverbeitbar bereitgestellt, um die möglichen Hochschulabschlüsse anhand von eindeutigen Schlüsseln identifizieren zu können.

III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Hochschulabschlusses
Name (kurz)	Art des Hochschulabschlusses
Kennung	urn:xbildung-de:destatis:codeliste:artdeshochschulabschlusses
Herausgeber	Statistische Bundesamt (DESTATIS)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2020-04-26

III.A.2.8.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/101	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Erst- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/102	Magister, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/103	Lizentiat, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/104	Kirchliche Prüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/105	Akad. geprüfter Übersetzer, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/107	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/108	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/109	Staatsexamen (einphasige Ausbildung), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/110	Fakultätsprüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/111	Diplom (U), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/112	Diplom (U) - Dolmetscher, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/113	Diplom (U) - Übersetzer, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/114	Diplom I (U-GH), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/115	LA Bachelor Grundschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/116	LA Bachelor Hauptschulen, Erststudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/117	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/118	Diplom (U) - Lehrer, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/119	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/120	LA Grund- und Hauptschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/121	LA Grundschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/122	LA Hauptschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/123	LA Realschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/124	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mit- telstufe Gymnasien, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/125	LA Gymnasien, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/126	LA Sonderschulen/Förderschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/127	LA Berufliche Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/128	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/129	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/131	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/132	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Erst- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/133	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/134	LA Bachelor Realschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/135	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/136	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/137	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/138	LA Bachelor Gymnasien, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/139	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/140	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Erststudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/141	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Erststudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/142	LA Grundstufe/Primarstufe, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/143	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/144	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/145	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/146	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/147	LA Bachelor Berufliche Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/148	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/151	Diplom (FH), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/153	Diplom (FH) - Dolmetscher, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/154	Diplom (FH) - Übersetzer, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/156	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/159	Sonstiger FH - Abschluss, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/168	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/170	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/171	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Erststudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/172	Privatmusiklehrerprüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/173	Kirchenmusikprüfung A, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/174	Kirchenmusikprüfung B, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/175	Diplom (KH), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/177	Kunstpädagogische Prüfung, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/179	Solistenprüfung , Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/180	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Erststudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/181	Akademiebrief (KH), Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/182	Bachelor an Universitäten, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/183	Bachelor an Kunsthochschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/184	Bachelor an Fachhochschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/186	Bachelor o. Ä. noch nicht abgeschlossen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/187	Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgstellt sind, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/193	Bachelor (U) - Lehrer, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/194	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/195	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/196	Abschlussprüfung im Ausland, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/198	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Erststudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/201	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/202	Magister, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/203	Lizentiat, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/204	Kirchliche Prüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/205	Akad. geprüfter Übersetzer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/208	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/209	Staatsexamen (einphasige Ausbildung), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/210	Fakultätsprüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/211	Diplom (U), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/212	Diplom (U) - Dolmetscher, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/213	Diplom (U) - Übersetzer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/214	Diplom I (U-GH), Zweitstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/215	LA Bachelor Grundschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/216	LA Bachelor Hauptschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/218	Diplom (U) - Lehrer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/219	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/220	LA Grund- und Hauptschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/221	LA Grundschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/222	LA Hauptschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/223	LA Realschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/224	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/225	LA Gymnasien, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/226	LA Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/227	LA Berufliche Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/228	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/229	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/230	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/231	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/232	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/233	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/234	LA Bachelor Realschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/235	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/236	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/237	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/238	LA Bachelor Gymnasien, Zweitstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/239	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/240	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/241	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Zweitstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/242	LA Grundstufe/Primarstufe, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/243	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/244	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/245	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/246	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/247	LA Bachelor Berufliche Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/248	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/249	LA Master Grundschulen , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/250	LA Master Hauptschulen , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/251	Diplom (FH), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/252	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Zweitstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/253	Diplom (FH) - Dolmetscher, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/254	Diplom (FH) - Übersetzer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/255	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/256	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Zweitstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/257	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/258	LA Master Realschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/259	Sonstiger FH - Abschluss, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/260	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/261	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Zweitstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/262	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/263	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/264	LA Master Gymnasien , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/265	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/266	LA Master Berufliche Schulen , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/267	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/268	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/269	Mehr-Fächer-Master , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/270	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/271	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/272	Privatmusiklehrerprüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/273	Kirchenmusikprüfung A, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/274	Kirchenmusikprüfung B, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/275	Diplom (KH), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/276	Meisterschüler, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/277	Kunstpädagogische Prüfung, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/278	Master (U) - Lehrer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/279	Solistenprüfung , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/280	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/281	Akademiebrief (KH), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/282	Bachelor an Universitäten, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/283	Bachelor an Kunsthochschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/284	Bachelor an Fachhochschulen, Zweitstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/288	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/289	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/290	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/293	Bachelor (U) - Lehrer, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/294	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/295	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/296	Abschlussprüfung im Ausland, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/298	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/299	LA Master Grund- und Hauptschulen , Zweitstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/301	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/302	Magister, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/303	Lizentiat, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/308	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/311	Diplom (U), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/317	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/323	LA Realschulen, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/324	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mit- telstufe Gymnasien, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/325	LA Gymnasien, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/326	LA Sonderschulen/Förderschulen, Aufbaustudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/329	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/330	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/331	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-	LA Master Grundschulen , Aufbaustudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/350	LA Master Hauptschulen , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/351	Diplom (FH), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/352	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/353	Diplom (FH) - Dolmetscher, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/354	Diplom (FH) - Übersetzer, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/355	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/357	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/358	LA Master Realschulen, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/359	Sonstiger FH - Abschluss, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/360	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/361	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/362	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/363	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/364	LA Master Gymnasien , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/365	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/366	LA Master Berufliche Schulen , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/367	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/368	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/369	Mehr-Fächer-Master , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/371	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/372	Privatmusiklehrerprüfung, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/373	Kirchenmusikprüfung A, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/375	Diplom (KH), Aufbaustudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/376	Meisterschüler, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/378	Master (U) - Lehrer, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/379	Solistenprüfung , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/380	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/381	Akademiebrief (KH), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/388	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/389	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/390	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/394	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/395	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/396	Abschlussprüfung im Ausland, Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/399	LA Master Grund- und Hauptschulen , Aufbaustudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/402	Magister, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/403	Lizentiat, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/405	Akad. geprüfter Übersetzer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/411	Diplom (U), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/412	Diplom (U) - Dolmetscher, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/413	Diplom (U) - Übersetzer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/415	LA Bachelor Grundschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/416	LA Bachelor Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/418	Diplom (U) - Lehrer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/419	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Ergän- zungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/420	LA Grund- und Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/421	LA Grundschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/422	LA Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/423	LA Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/424	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mit- telstufe Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/425	LA Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/426	LA Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/427	LA Berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweite- rungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/428	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/429	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/430	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/431	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/432	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/433	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/434	LA Bachelor Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/435	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/436	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/437	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/438	LA Bachelor Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/439	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen, Ergänzungs-, Erweite- rungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/440	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/441	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/442	LA Grundstufe/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/443	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/444	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/445	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/446	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/447	LA Bachelor Berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/448	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/449	LA Master Grundschulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/450	LA Master Hauptschulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/451	Diplom (FH), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/452	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/455	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/457	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/458	LA Master Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/459	Sonstiger FH - Abschluss, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/460	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstu- fe und Mittelstufe Gymnasien , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/461	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/462	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/463	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Ergänzungs-, Erweite- rungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/464	LA Master Gymnasien , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/465	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/466	LA Master Berufliche Schulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/467	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/468	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/469	Mehr-Fächer-Master , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/472	Privatmusiklehrerprüfung, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/474	Kirchenmusikprüfung B, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/475	Diplom (KH), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/477	Kunstpädagogische Prüfung, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/478	Master (U) - Lehrer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/480	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/482	Bachelor an Universitäten, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/484	Bachelor an Fachhochschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/488	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/489	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/490	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/494	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/495	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/496	Abschlussprüfung im Ausland, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/498	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/499	LA Master Grund- und Hauptschulen , Ergän- zungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/506	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Promotion
	

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/507	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Promotionsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/591	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Strukturiertes Promotionsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/592	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Promotion nach FH-Abschluss bzw. wiss. Kurz- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/596	Abschlussprüfung im Ausland, Promotionsstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/601	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/602	Magister, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/608	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/611	Diplom (U), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/629	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/630	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/631 LA Bachelor (soweit keine Differenz lich), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/649	LA Master Grundschulen , Weiterbildungsstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/650	LA Master Hauptschulen , Weiterbildungsstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/651	Diplom (FH), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/652	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/655	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Weiter- bildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/657 LA Master Grundschulen/Sekundarstuterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/658	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/659	Sonstiger FH - Abschluss, Weiterbildungsstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/660 LA Master Haupt- und Realschulen/und Mittelstufe Gymnasien , Weiterbidium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/661	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/662	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Weiterbildungsstudium

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/663	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/664	LA Master Gymnasien , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/665	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/666	LA Master Berufliche Schulen , Weiterbildungs- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/667	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/668	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/669	Mehr-Fächer-Master , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/680	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/682	Bachelor an Universitäten, Weiterbildungsstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/684	Bachelor an Fachhochschulen, Weiterbildungs- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/688	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/689	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/690	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/694	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/695	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/696	Abschlussprüfung im Ausland, Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/699	LA Master Grund- und Hauptschulen , Weiterbildungsstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/730	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/749	LA Master Grundschulen , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/750	LA Master Hauptschulen , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/752	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/755	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Kon-

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/758	LA Master Realschulen, Konsekutives Master- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/760	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/761	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/762	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/763	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Konsekutives Master- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/764	LA Master Gymnasien , Konsekutives Master- studium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/765	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/766	LA Master Berufliche Schulen , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/767	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/769	Mehr-Fächer-Master , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/778	Master (U) - Lehrer, Konsekutives Masterstudi- um
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/788	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/789	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/790	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/796	Abschlussprüfung im Ausland, Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/799	LA Master Grund- und Hauptschulen , Konsekutives Masterstudium
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/801	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/802	Magister, Weiterstudium bzw. Prüfungswieder- holung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/803	Lizentiat, Weiterstudium bzw. Prüfungswieder- holung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/804	Kirchliche Prüfung, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/805	Akad. geprüfter Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/807	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/808	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/809	Staatsexamen (einphasige Ausbildung), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/810	Fakultätsprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/811	Diplom (U), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/812	Diplom (U) - Dolmetscher, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/813	Diplom (U) - Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/814	Diplom I (U-GH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/815	LA Bachelor Grundschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/816	LA Bachelor Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/817	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/818	Diplom (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/819	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/820	LA Grund- und Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/821	LA Grundschulen, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/822	LA Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab- schlusses/823	LA Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungs- wiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab- schlusses/824	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/825	LA Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungs- wiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/826	LA Sonderschulen/Förderschulen, Weiterstudi- um bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesse- rung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/827	LA Berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/828	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/829	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/830	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/831 LA Bachelor (soweit keine Differenziellich), Weiterstudium bzw. Prüfungswizur Verbesserung der Prüfungsnote		
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/832	DesHochschulab- LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Wei terstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Ve besserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/833	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/834	LA Bachelor Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/835 LA Bachelor Haupt- und Realschu fe und Mittelstufe Gymnasien, We bzw. Prüfungswiederholung zur Verder Prüfungsnote		
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/836	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/837	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/838	LA Bachelor Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/839	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/840	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudi- um bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesse- rung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/841	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/842	LA Grundstufe/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/843	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/844	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/845 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, bellen, Weiterstudium bzw. Prüfungsrozur Verbesserung der Prüfungsno	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/846 LA Bachelor Sonderschulen/Förder Weiterstudium bzw. Prüfungswieder Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/847 LA Bachelor Berufliche Schulen, bzw. Prüfungswiederholung zur \der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/848	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufli- che Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswie- derholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/849	LA Master Grundschulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/850	LA Master Hauptschulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/851	Diplom (FH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/852	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/853	Diplom (FH) - Dolmetscher, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab- schlusses/854	Diplom (FH) - Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/855	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/856	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Weiterstudi- um bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesse- rung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/857	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/858	LA Master Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/859	Sonstiger FH - Abschluss, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/860	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/861 LA Master Mittelstufe/Sekunda studium bzw. Prüfungswiederh serung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/862	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/863	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allge- meinbildende Schulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/864 LA Master Gymnasien , Weiterstudiu Prüfungswiederholung zur Verbesser Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/865 LA Master Sonderschulen/Fördeterstudium bzw. Prüfungswiede besserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab- schlusses/866	LA Master Berufliche Schulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab- schlusses/867	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufli- che Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswie- derholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/868	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/869	Mehr-Fächer-Master , Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/870	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/871	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/872	Privatmusiklehrerprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/873	Kirchenmusikprüfung A, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/874	Kirchenmusikprüfung B, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/875	Diplom (KH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/876	Meisterschüler, Weiterstudium bzw. Prüfungs- wiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/877	Kunstpädagogische Prüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/878	Master (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/879	Solistenprüfung , Weiterstudium bzw. Prüfungs- wiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/880	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Weiterstu- dium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesse- rung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/881	Akademiebrief (KH), Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/882	Bachelor an Universitäten, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/883	Bachelor an Kunsthochschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/884	Bachelor an Fachhochschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/888	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vor- ausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswie- derholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/889	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungs-

code (Code Name)	description-de-DE (Hochschulabschluss)
	wiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/890	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/893	Bachelor (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prü- fungswiederholung zur Verbesserung der Prü- fungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/894	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/895	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/898	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Weiter- studium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbes- serung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/899	LA Master Grund- und Hauptschulen , Weiter- studium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbes- serung der Prüfungsnote
http://xbildung.de/def/destatis/0.8/code/ArtDesHochschulab-schlusses/997	Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt, Kein Abschluss

III.A.2.9 Art des Nachweises

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen der Art eines Bildungsnachweises in XBildung.

III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Nachweises
Name (kurz)	Art des Nachweises
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesnachweises
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2021-06-01

III.A.2.9.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Nachweis)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDesNachweises/DiplomaSupplement	Diploma Supplement
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDesNachweises/Hochschulabschlusszeugnis	Hochschulabschlusszeugnis
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDesNachweises/Leistungsuebersicht	Leistungsübersicht
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDesNachweises/NachweisSDG	Nachweis gemäß SDG-VO
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDesNachweises/sonstigerNachweis	sonstiger Nachweis

III.A.2.10 Art des Sorgeberechtigten

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen des Verhältnisses eines Sorgeberechtigten zum Lernenden.

III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Sorgeberechtigten
Name (kurz)	Art des Sorgeberechtigten
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:sorgeberechtigte
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2021-09-06

III.A.2.10.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Sorgeberechtigte)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/sorgeberechtigte/1	Mutter
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/sorgeberechtigte/2	Vater
http://xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/sorgeberechtigte/3	Sonstige Sorgeberechtigte

III.A.2.11 Bewertungsschema

Codeliste für die Bewertungsschemata

III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Bewertungsschemata
Name (kurz)	Bewertungsschema
Kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:bewertungsschema
Herausgeber	
Version	unbestimmt

III.A.2.12 ISCED Field of Studies

International Standard Classification of Education 2013 Field of Studies

III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ISCED 2013 Field of Studies
Name (kurz)	ISCED Field of Studies
Kennung	urn:xbildung-de:unesco:codeliste:isced2013fieldofstudies
Herausgeber	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO)
Version	unbestimmt

III.A.2.13 ISCED Level

International Standard Classification of Education 2011 Level

III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ISCED 2011 Level
Name (kurz)	ISCED Level
Kennung	urn:xbildung-de:unseco:codeliste:isced2011
Herausgeber	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO)
Version	unbestimmt

III.A.2.14 Kursstatus

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen des Status eines Kurses.

III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursstatus
Name (kurz)	Kursstatus
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:kursstatus
Herausgeber	XBildung (XBildung.de)
Version	0.8
Gültigkeit ab	2021-11-01

III.A.2.14.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Status)	description-en-GB (Status)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/KursStatus/bestanden	bestanden	passed
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/KursStatus/erfolgreichteilgenommen	erfolgreich teilgenommen	participation suc- cessful
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/KursStatus/nichtbestanden	nicht bestanden	failed

III.A.2.15 Language Authority Table

Folgende Beschreibung wurde vom Publications Office der EU übernommen: The Language authority table is a controlled vocabulary that lists concepts associated with languages. Its main scope is to support activities associated with publication process. The concepts included are correlated with the ISO 639 international standard. This standard is issued in several parts: ISO 639-1 contains strictly two alphabetic letters (alpha-2), ISO 639-2/B (B = bibliographic) is used for bibliographic purpose (alpha-3), ISO 639-2/T (T = terminology) is used for technical purpose (alpha-3), ISO 639-3 covers all the languages and macro-languages of the world (alpha-3); the values are compliant with ISO 639-2/T.

III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Language Authority Table
Name (kurz)	Language Authority Table
Kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:codeliste:language
Herausgeber	Publications Office of the European Union (PO.EU)
Version	20210929-0
Gültigkeit ab	2021-09-29

III.A.2.16 Reference of Languages

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GeR). Das Common European Framework Reference of Languages (CRFR) wird vom Europarat veröffentlicht.

III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert		
Name (lang)	Common European Framework Reference of Languages		
Name (kurz)	Reference of Languages		
Kennung	urn:xbildung-de:coe-int:codeliste:languagereference		
Herausgeber	Council of Europe (COE)		
Version	1.0		
Gültigkeit ab	2021-10-28		

III.A.2.16.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Status)
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

code (Code Name)	description-de-DE (Status)
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
http://w3id.org/openeduhub/vocabs/languageLevel/C2	Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.

III.A.2.17 Reglementierter Beruf

Codeliste für die reglementierten Berufe

III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für die reglementierten Berufe
Name (kurz)	Reglementierter Beruf
Kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:reglementierterberuf
Herausgeber	
Version	unbestimmt

III.B Glossar



Begriff	Beschreibung		
Anerkennung	In Anerkennungsverfahren werden erbrachte Leistungen (etwa aus dem Auslandsstudium) oder Vorleistungen (etwa bei einem Studienplatzwechsel) bewertet. Oft mals schließen Einstufungsverfahren an Anerkennungs verfahren an.		
Bewerbung	Studierende müssen sich für einen Studienplatz be der Hochschule oder der SfH bei zulassungsbeschränkten Studiengängen bewerben. Erfolgreiche Bewerbungen haben Zulassungsverfahren zur Folge.		
EDCI	Die Europass Digital Credentials Infrastructure fungier als technische Infrastruktur zur Ausstellung von digitalen Bildungszertifikaten im Rahmen des Europass-Vorhabens.		
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem elDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.		
Einstufung	In Anerkennungsverfahren, z.B. im Kontext eines Studi- enplatzwechsels, werden nachgewiesene Vorkenntnis- se anhand eines festen Bewertungsrasters dazu genutzt, um Bewerber in ein bestimmtes Fachsemester einzustu- fen.		
Erasmus	Das Erasmus-Programm bzw. Erasmus-Stipendium der Europäischen Kommission ist eine bekannte und bedeutende Initiative zur Förderung internationaler Studierendenmobilität.		
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.		
Immatrikulation	Mit der Immatrikulation erfolgt die Einschreibung in einen Studiengang an einer Hochschule während der dafür vorgesehen Immatrikulationsfrist. Die Immatrikulation unterscheidet sich zwischen zulassungsbeschränkten, zulassungsfreien oder weiterbildenden Studiengängen. Für zulassungsbeschränkte Studiengänge/Fachsemester erhalten erfolgreiche Bewerber einen Zulassungsbe-		

Begriff	Beschreibung
	scheid, in dem dazu aufgefordert wird, die Immatrikulation innerhalb der angegebenen Frist vorzunehmen. Dies erfolgt in der Regel durch Zahlung des Semesterbeitrags.
SDG-VO	Die Single Digital Gateway-Verordnung der EU legt Verwaltungsverfahren fest, die bis 12.12.2023 für alle Bürger der EU digital umzusetzen sind. Dabei soll ein einheitlicher Zugang zu diesen Verfahren geboten werden. Mittels des SDG sollen Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen nutzerfreundlich online Zugriff auf Informationen, Verfahren und Hilfs- und Problemlösungsdienste in allen EU-Mitgliedstaaten erhalten. Von der SDG sind drei konkrete Verfahren im Bildungsbereich betroffen.
Studienplatzwechsel	Ein Studienplatzwechsel kann viele Ausformungen haben, von denen die geläufigsten der Studienortwechsel und / oder der Studienfachwechsel sind. Der Begriff Studienplatzwechsel wird im Rahmen der Bedarfsbeschreibung daher als Überbegriff für diverse (potentielle) Anwendungsszenarien der Spezifikation genutzt.
Zulassung	Eine Zulassung zu einem Studium folgt auf Bewerbungs- und ggf. Anerkennungs- und Einstufungsverfahren durch die jeweilige Hochschule oder die SfH. Zur Zulassung zum Studium sind Voraussetzungen zu erfüllen. Grund- legende Zulassungsvoraussetzung für das Studium ist der Besitz der HZB. Grundsätzlich ist auch ein Studi- um ohne Hochschulreife unter bestimmten Vorausset- zungen möglich. Zum Teil genügen eine Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung oder eine anderwei- tige Prüfung für die Zulassung zu einem fachspezifischen Studiengang. Für zulassungsbeschränkte Studiengän- ge sind ggf. weitere Auswahlverfahren (Vorabverfahren, Nachrückverfahren) relevant, in denen Studienplätze in Studiengängen mit Numerus Clausus vergeben werden.
zulassungs-beschränkter Studiengang	Für einen zulassungsbeschränkten Studiengang steht nur eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen zur Verfü- gung. Die Studienfächer Medizin, Zahnmedizin und Tier- medizin sind in der Regel zulassungsbeschränkt und Studienplätze werden über die SfH vergeben.
Zweitstudium	Ein Zweitstudium ist kein konsekutiver Studiengang (wie im Fall eines Masterstudiums nach Bachelorabschluss) sondern ein grundsätzlich eigenständiges (neues) Studium. Bei Aufnahme eines Zweitstudiums lassen sich ggf. Leistungen aus dem Erststudium anerkennen und eine Einstufung in ein bestimmtes Fachsemester erreichen.

III.C Abkürzungen



Abkürzung	Bedeutung
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
DSGVO	Datenschutzgrundverordnung
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
EDCI	Europass Digital Credential Infrastructure
eIDAS	Electronic Identification, Authentication and trust Services
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
OZG	sog. Onlinezugangsgesetz (Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen)
SDG	Single Digital Gateway
SfH	Stiftung für Hochschulzulassung
ToR	Transcript of Records
W3C	World Wide Web Consortium
XÖV	XML in der öffentlichen Verwaltung
ZAB	Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen

III.D Versionshistorie



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt. Es werden die Änderungen der letzten zwei Versionen aufgeführt:

- Version 0.7 zur Version 0.8
- Version 0.6 zur Version 0.7

III.D.1 Version 0.8

Veröffentlichungsdatum: Oktober 2021 Veränderungen zur vorherigen Version:

1. Allgemein

- XBD-24: Strategie festlegen, wann XMeld und wann Kernkomponentenbibliothek verwendet wird
- XBD-56: Modell der allgemeinen Bescheinigung optimieren
- XBD-57: gemeinsame Eigenschaften von Bescheinigung und Nachweis übergreifend modellieren
- XBD-61: Klasse Kurs aufnehmen, weitere Tickets anlegen
- XBD-64: Feld Ausstellungsort aufnehmen
- XBD-65: Anschrift nach XMeld 3.0 modellieren
- XBD-66: Feld file types / mime types ausbauen
- XBD-71: Klasse "Kurs" anlegen
- XBD-72: Note als eigenen Datentyp anlegen
- XBD-74: Anpassen des Feldes "identifikation"/ "id"

2. Codelisten

- XBD-50: Codelisten ArtDerBildungseinrichtungSchule und -Hochschule umbenennen
- XBD-51: Codeliste Gemeinsamer europäischer Referenzrahmens für Sprachen (GeR) anlegen
- XBD-66: Feld file types / mime types ausbauen
- XBD-73: Codeliste Kurs.status anlegen

III.D.2 Version 0.7

Veröffentlichungsdatum: September 2021 Veränderungen zur vorherigen Version:

1. Allgemein

- XBD-2: Namensarten einschränken
- XBD-6: Codeliste "Art der Hochschulzugangsberechtigung" in XBildung aufnehmen

- XBD-8: Codeliste Art der Bildungseinrichtung abgleichen und in zwei Listen splitten: ArtDerBildungseinrichtungSchule, ArtDerBildungseinrichtungHochschule
- XBD-10: Internationale Codeliste der Schulfächer prüfen ISCED2013 zur Nachnutzung
- XBD-11: Änderungen im XÖV-Profil einarbeiten
- XBD-13: Weitere Konsolidierung bei Adressangaben nach XMeld
- XBD-20: Klasse Anschrift um Ortsteil erweitern
- XBD-21: Klasse Anschrift um Hausnummernzusatz erweitern
- XBD-22: Bezeichung für Bildungsjourney korrigieren
- XBD-23: Bezeichung der Mappingspalte bei ArtDesAbschlusses korrigieren
- XBD-25: Kernkomponente Kommunikation verfügbar machen
- XBD-26: XMeld type.Auslandsanschrift zulassen u.a. für Anschriften von Bildungseinrichtungen
- XBD-30: Scope von XHochschule, XSchule und XBildung klarer auf semantische Interoperabilität begrenzen
- XBD-38: Fehlermeldung beim Upload des Modells in das XRepository beheben
- XBD-40: Art des Bildungsabschlusses erweitern
- XBD-41: Verarbeitung der Version 0.6 im XRepository ermöglichen
- XBD-43: Klasse "allgemeine" Bescheinigung erstellen
- XBD-44: Konzept Sorgeberechtigter aufnehmen
- XBD-45: Codeliste Verhältnis Sorgeberechtigte zu Lernenden aufnehmen
- XBD-47: Rufname als NameNatuerlichePerson zulassen